



Turnverein Werther 04 e.V.

Sportliche Jahresberichte 2023



Vorstand

1. Vorsitzender			1.vorsitzender@tv-werther.de
Sabine Demoliner	Neue Straße 6	33824 Werther	882240
2. Vorsitzende			2.vorsitzender@tv-werther.de
Stefan Latteck	Eichenstraße 4a	33824 Werther	9240511
1.Schriftführerin			1.schriftfuehrer@tv-werther.de
Silke Hoffmann	Oststraße 29	33824 Werther	88572
2. Schriftführerin			2.schriftfuehrer@tv-werther.de
Sabine Frey	Schloßstraße 29	33824 Werther	9779133
1. Kassierer			1.kassierer@tv-werther.de
Dagmar Jarosch	Kampstraße 8	33824 Werther	6184
2. Kassierer			2.kassierer@tv-werther.de
Frank Horstmann	Egge 19	33824 Werther	206602
1. Sportwartin			1.sportwart@tv-werther.de
Tanja Brockmeyer	Hofstraße 82	33607 Bielefeld	0160/94167914
2. Sportwartin			2.sportwart@tv-werther.de
Uta Entgelmeier	Jacobiweg 9	33824 Werther	916520
1. Jugendwartin			1.jugendwart@tv-werther.de
Mareike Diembeck	Hermannstraße 16	33824 Werther	
2. Jugendwart			
Vakant			
Sozialwart			sozialwart@tv-werther.de
Dagmar Jarosch	Kampstraße 8	33824 Werther	6184
Pressewartin			pressewart@tv-werther.de
Kerstin Herschel	Wertherberg 14	33824 Werther	884566

Abteilungsleiter/innen

Badminton			badminton@tv-werther.de	
Stefan Sahrhage		33824 Werther	918931	
Gymnastik/Turnen Erwachsene			gymturnerwachsene@tv-werther.de	
Vakant				
Gymnastik/Turnen Kinder u. Jugendliche			gymturnkinder@tv-werther.de	
Uta Entgelmeier	Jacobiweg 9	33824 Werther	916520	
Handball				
Vakant				
Judo			judo@tv-werther.de	
Andreas Herschel	Wertherberg 14	33824 Werther	884566	
Leichtathletik			leichtathletik@tv-werther.de	
Alexandra Horstmann-Meister	Schüler/Jugendl.	Hermannstr. 11	33824 Werther	9774024
Claus-Werner Kreft	Seniorenteam	Wasserfuhr 12	33619 Bielefeld	0521 98867514
Tischtennis			tischtennis@tv-werther.de	
Christian Henkenjohann	Sonnenweg 13	33824 Werther	0177/1912137	
Volleyball			volleyball@tv-werther.de	
Vakant				
Wandern			wandern@tv-werther.de	
Dorothea Lieneweg	Borgholzhausener Str. 12	33824 Werther	882620	
Elke Grieß	Talbrückenweg 7	33824 Werther	4818	
Herzsport			herzsport@tv-werther.de	
Alexandra Horstmann-Meister	Hermannstr.11	33824 Werther	9774024	
Rehapor			rehasport@tv-werther.de	
Alexandra Horstmann-Meister	Hermannstr.11	33824 Werther	9774024	

Inhalt



Vorstand/Abteilungsleiter-innen	2
Grußwort vom Bürgermeister - Veith Lemmen	4
Die Neue stellt sich vor	5
Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024	6
Protokoll der Jahreshauptversammlung 2023	7
Sportabzeichen	9
Jubilare	11
Verstorbene	13
Übungspläne	14
Badminton	17
Judo/ Bujinkan-Budo	22
Tischtennis	26
Leichtathletik	28
Wandern	32
Radwandern	37
Einrad	46
Gymnastik/Turnen	49
Herzsport	64
Rehasport	66
Volleyball	69
Handball	70
Beitragseinzug - Datenänderungen	76
Jahresbeiträge	77
Hinweise	78
Wanderplan	79



**Zu Beginn des Jahres 2024
zählte der Turnverein**

2.091 Mitglieder

Impressum



www.tv-werther.de

Texte und Fotos

Druck

Vorstand
Abteilungen
Haller Kreisblatt
Westfalen Blatt

www.rainbowprint.de
Druckerei Ganz
Paradiesstraße 10
97225 Zellingen-Retzbach

Herausgeber

Redaktion
Gestaltung
Layout

TV Werther 04 e.V.
Dagmar Jarosch
Kampstraße 8
33824 Werther
TV Werther 04 e.V.
Kerstin Herschel
Wertherberg 14
33824 Werther
twvpressewart@aol.com

Herzlichen Glückwunsch liebe Mitglieder des TV Werther 04 e.V.,
sehr geehrte Damen und Herren,

ein ganz besonderer Meilenstein ist erreicht worden. Hundertzwanzig Jahre voller Engagement, Hingabe und Leidenschaft für den Breitensport verdienen höchste Anerkennung und sind ein Grund zum Feiern!

Leider schreitet das Vereinssterben vielerorts in Deutschland voran. Viele Vereine in den ländlichen Regionen Deutschlands sind in den vergangenen Jahren aufgelöst worden. Das besagt eine Studie der Zivilgesellschaft im Stifterverband (ZiviZ). Danach haben sich zwischen 2006 und 2016 auf dem Land gut 15.500 Vereine, und damit etwa jeder neunte, aufgelöst. Das obwohl Vereine enorm wichtig für den gesellschaftlichen Zusammenhalt sind. Außerdem übernehmen Vereine wesentliche soziale Funktionen.

Es scheint tatsächlich so, als würde das Vereinswesen hierzulande in der Krise stecken. Der heutige Zeitgeist mit seiner Schnelllebigkeit der modernen Welt, neuen Prioritäten und mangelnde Bereitschaft, sich unentgeltlich in einem Bereich zu engagieren, sind nur drei von sicherlich vielen Faktoren, die das Vereinssterben in Deutschland erklären.

Als Breitensportverein bietet der Turnverein Werther 04 e.V. ein vielfältiges Angebot. Der Wunsch nach einem regelmäßigen Training und die Bindung an einen Verein sind aber nicht mehr selbstverständlich. Traditionelle Veranstaltungen wie z. B. das Blotenbergfest verlieren an Bedeutung bzw. kennt man nur noch aus Erzählungen. Die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme an Vereinsprojekten wie Spielfesten, Bierfesten oder dem Weihnachtsmarkt nimmt ebenfalls ab.

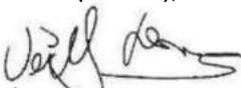
Diese Entwicklung erfordert eine ständige Beobachtung der Vereinsbasis und eine ständige Anpassung von Angebot und Strukturen, was sicherlich für die ehrenamtlich tätigen Akteure immer wieder einen enormen Kraftakt darstellt. Darüber hinaus sind die Erwartungen an die Aktiven hoch, E-Mails und Anrufe sollen am besten sofort und zu jeder Tageszeit beantwortet werden. Wen wundert es da, dass es für Vereine immer schwieriger wird, Menschen für die aktive Mitarbeit oder gar den Vorstand zu begeistern. Angesichts der sich ändernden Altersstruktur der Gesellschaft werden in den kommenden Jahren weitere Anpassungen notwendig sein.

In dieser Zeit des ständigen Wandels erweist sich ein Traditionsverein wie der Turnverein Werther 04 e.V. mit seiner 120-jährigen Geschichte für Werther von unschätzbarem Wert. Er widersteht diesem Trend und ist sogar der größte Verein im nördlichen Kreisgebiet. Darauf sind wir stolz! Der Turnverein Werther 04 e.V. hat sich seit der Gründung im Jahr 1904 zu einem Ort der Begegnung, des Engagements und des Zusammenhalts entwickelt und unterstreicht diese Bedeutung immer wieder.

Es ist erfreulich zu sehen, wie erfolgreich sich die Aktiven und darin der Vorstand des Turnvereins den Herausforderungen der Zeit stellen. Das Engagement für den Turnverein Werther 04 e.V. verdient außerordentlichen Dank, Respekt und Anerkennung.

Im Namen von Rat und Verwaltung der Stadt Werther (Westf.) gratuliere ich Ihnen von Herzen zu Ihrem 120-jährigen Bestehen. Ich wünsche dem Turnverein Werther 04 e.V. weiterhin eine glückliche Hand bei der Vereinsführung und dass sich immer wieder Aktive finden lassen, die bereit sind, die Geschicke des für Werther so wichtigen Vereins zu lenken.

Werther (Westf.), den 12. Dezember 2023



Veith Lemmen
(Bürgermeister)

Die Neue stellt sich vor

Liebe Aktive im TV Werther,

mein Name ist Sabine Demoliner, ich bin seit dem Sommer 2023 die 1. Vorsitzende des TV Werther 04 e.V.

Aufgewachsen bin ich in der Nähe von Bremen und lebe seit 1999 mit meinem Mann Rainer in Werther und fühle mich hier sehr wohl. Wir haben 2 Söhne, die mittlerweile erwachsen sind und nicht mehr bei uns wohnen.

Ursprünglich bin ich gelernte Buchhändlerin, habe mit 25 Jahren ein BWL-Studium aufgenommen. Mittlerweile arbeite bei der HSBI als wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Wirtschaftsinformatik.

In meiner Freizeit treibe ich regelmäßig Sport, vorzugsweise Laufen und Radfahren, gerne auch HIIT, Tabata oder Hula Hoop zur Abrundung. Neben dem Sport lese ich viel, beschäftige mich kreativ, aktuell ist meine Vorliebe das Stricken. Ich bin ein kommunikativer Mensch und unternehme gerne etwas mit Freundinnen und Freunden.

Letzteres ist wahrscheinlich einer von mehreren Gründen warum ich im Vorsitzende des TV Werther geworden bin, denn den Weg in den Sportverein habe ich erst in Werther gefunden. Nach einigen Jahren als Aktive, hat meine Arbeit im Vorstand mit den Ämtern Sportwartin und stellvertretende Vorsitzende begonnen.



Sabine Demoliner

Wir suchen...

Mitglieder für unseren Ältestenrat

Da unser Ältestenrat z.Zt. nur aus einem Mitglied besteht, suchen wir dringend Nachwuchs.

Der Ältestenrat ist eine Einrichtung im Vereinsleben. Seine Mitglieder werden von der Mitgliederversammlung gewählt. Die Amtszeit beträgt vier Jahre. Wiederwahl ist möglich.

Voraussetzung für die Tätigkeit im Ältestenrat ist eine mindestens 5-jährige Vereinszugehörigkeit. Eine gleichzeitige Zugehörigkeit zu Vorstand und Ältestenrat ist nicht möglich.

Der Ältestenrat soll aus mindestens drei Personen bestehen. Der Ältestenrat wählt sich eine/n Vorsitzende/n und hat u.a. folgende Aufgaben: Veranlassung von Ehrungen, Gratulationen.

Wer Zeit und Lust hat sich hier einzubringen, kann sich gerne bei unserer 1. Vorsitzenden oder bei den anderen Mitgliedern des Vorstandes melden (Kontakte - vorne im Heft)

Der Vorstand

Jahresberichte - Verteilung

Jedes Jahr landen die neuen Jahresberichte in Euren Briefkästen. Doch wie kommen sie dorthin?

Ein ganz kleiner Teil muss mit der Post verschickt werden. Die allermeisten Jahresberichte bringen viele fleißige ehrenamtliche Verteiler in ihrer Freizeit in ganz Werther von Tür zu Tür. Natürlich ist bei dem einen Vereinsmitglied dadurch der Jahresbericht etwas später im Briefkasten als beim anderen. Wir bitten dafür um Verständnis und ein wenig Geduld und bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Verteilern!

Der Vorstand

Jahreshauptversammlung 2024

Liebe Vereinsmitglieder,

wir laden euch herzlich zu unserer



Jahreshauptversammlung 2024 mit Ehrung der langjährigen Mitglieder

ein, die am

Freitag, 7. Juni 2024 um 19.00 Uhr,
im Bergfrieden (Isingdorfer Weg 33, 33824 Werther) stattfindet.

Vorläufige Tagesordnung

1. **Genehmigung des Protokolls** der letzten Jahreshauptversammlung
(in diesem Bericht abgedruckt)
2. **Jahresberichte** des Vorstandes und des Ältestenrates – Bericht des Gesamtvorstandes
Diskussion der sportlichen Jahresberichte
3. **Kassenbericht**, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes
4. **Voranschlag** für den Haushalt des kommenden Jahres
5. **Neuwahlen**
Zu wählen sind folgende Funktionsträger/innen:

1. Kassierer/in	bisher Dagmar Jarosch
1. Schriftführer/in	bisher Silke Hoffmann
1. Sportwart/in	bisher Tanja Brockmeyer
Pressewartin	bisher Kerstin Herschel
Kassenprüfer/innen	
8. **Mitgliedsbeiträge**
9. Anträge, Mitteilungen und **Verschiedenes**

Anträge sind schriftlich oder per E-Mail an die Vorsitzenden bis zum 31.05.2024 einzureichen.

Sabine Demoliner

1. Vorsitzende

Wie in jedem Jahr freuen wir uns über Eure Teilnahme.

Protokoll

Protokoll Jahreshauptversammlung und Ehrung der langjährigen Mitglieder vom Turnverein Werther 04 e.V. vom 02. Juni 2023

An der Jahreshauptversammlung haben 36 Vereinsmitglieder teilgenommen.

Der 1. Vorsitzende, Mark Schomaker eröffnete die Jahreshauptversammlung um 19:00 Uhr und begrüßte die Versammlungsteilnehmer sowie zwei anwesende Vertreter der heimischen Presse. Für die Versammlung entschuldigt hatten sich die Vorstandsmitglieder Mareike Diembeck und Kerstin Herschel.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedachten alle Anwesenden der seit der letzten Jahreshauptversammlung verstorbenen Mitglieder.

Mark Schomaker stellte fest, dass die schriftliche Einladung zur Mitgliederversammlung unter Angabe der Tagesordnung ordnungsgemäß zwei Wochen vorher erfolgt und die Mitgliederversammlung entsprechend der Vereinssatzung beschlussfähig sei.

Vorab waren keine weiteren Anträge in Ergänzung der Tagesordnung eingegangen und auch auf Nachfrage wurden keine Änderungs-/Ergänzungswünsche von den Anwesenden vorgetragen.

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Mark Schomaker wies darauf hin, dass das Protokoll der letzten JHV im Vereinsheft „Sportliche Jahresberichte 2022“ abgedruckt ist und schlug vor, auf das Verlesen des Protokolls zu verzichten. Damit waren alle Anwesenden einverstanden. Anschließend wurde das Protokoll von den Versammlungsteilnehmern einstimmig genehmigt.

2. Jahresberichte des Vorstandes und des Ältestenrates – Bericht des Gesamtvorstandes

Das Vereinsheft „Sportliche Jahresberichte 2022“ ist laut Mark Schomaker wieder eine sehr gelungene Ausgabe geworden. Alle Abteilungen haben mit interessanten Berichten und Fotos dazu beigetragen, das Vereinsleben zu präsentieren. Er bedankte sich bei Kerstin Herschel und allen Autoren aus den Abteilungen für die Gestaltung dieser Ausgabe. Mark Schomaker verwies darauf, dass alle Jahresberichte auch auf der Homepage des TV Werther 04 e.V. abgerufen werden können.

3. Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes

Die 1. Kassiererin Dagmar Jarosch erläuterte den Kassenbericht für das Rechnungsjahr 2022. Es wurden **Einnahmen** in Höhe von **110.794,73 €** erzielt. Dem gegenüber standen **Ausgaben** in Höhe von **177.749,43 €**. Durch den **Saldovortrag aus 2021 (79.711,78 €)** ergab sich zum 31.12.2022 ein Kassenbestand in Höhe von **12.742,09 €**.

Bericht der Kassenprüfer

Die gewählte Kassenprüferin Brigitte Schneider (Gesa Beckmann war verhindert) hat am 30.05.2023 die Kassenprüfung durchgeführt. Es wurde die Handballabteilung und der Hauptverein geprüft und es gab keine Beanstandungen. Sie beantragte daher die Entlastung des Vorstandes. Diese wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig erteilt.

4. Kostenvoranschlag für den Haushalt des kommenden Jahres

Laut Dagmar Jarosch werden für das Jahr 2023 Beitragseinnahmen in Höhe von 90.000,00 € erwartet. Die Mitgliedsbeiträge, die in den vergangenen zwei Jahren aufgrund von Corona reduziert worden waren, sind für 2023 wieder auf ihren ursprünglichen Betrag angepasst worden. Der geplante Saldo für das Jahr 2023 soll bei ca. 10.000,00 € liegen.

5. Neuwahlen

Carsten Remmerbach stellte sich als Wahlleiter zur Verfügung. Mark Schomaker informierte die Mitgliederversammlung, dass er aus persönlichen Gründen nicht zur Wiederwahl für das Amt des 1. Vorsitzenden zur Verfügung stehen würde.

Protokoll

Vorgeschlagen wurde Sabine Demoliner. Sie wurde von den Vereinsmitgliedern einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

Die weiteren zu besetzenden Funktionen wurden in Einzelabstimmung durchgeführt und von Sabine Demoliner moderiert.

Funktion	Bisher	Vorschlag	Wahl
2. Vorsitzende/n	Sabine Demoliner	Stefan Latteck	einstimmig
2. Kassierer/in	Frank Horstmann	Wiederwahl	einstimmig
2. Schriftführer/in	Sabine Frey	Wiederwahl	einstimmig
2. Sportwart/in	vakant	Uta Entgelmeier	einstimmig
Sozialwart/in	Dagmar Jarosch	Wiederwahl	einstimmig
Kassenprüfer/innen	Brigitte Schneider	Wiederwahl	einstimmig
	Gesa Beckmann	Wiederwahl	einstimmig

Alle gewählten Vereinsmitglieder nahmen die Wahl an. Sabine Demoliner bedankte sich bei allen Gewählten für Ihre Bereitschaft zur Übernahme des „Ehrenamtes“.

6. Vorstellung neuer Abteilungsleiter/innen

Christian Henkenjohann ist seit ca. eineinhalb Jahren Abteilungsleiter der Tischtennisabteilung. Er stellte sich der Mitgliederversammlung kurz vor.

7. Verschiedenes

Mark Schomaker wurde verabschiedet und der Vorstand dankte ihm für seine Arbeit und seinen Einsatz für den Verein.

Die Versammlung wurde um 19.30 Uhr beendet.

Danach erfolgte die Ehrung der langjährigen Mitglieder durch den Vorstand.

Silke Hoffmann
1. Schriftführerin

Sabine Demoliner
1. Vorsitzende



Sportabzeichen 2023

Dienstags
18.00 - 19.30 Uhr
Sportplatz Meyerfeld

Von Mai bis Oktober konnten wir dieses Jahr wieder eine Menge Sportbegeisterte auf dem Sportplatz Meyerfeld begrüßen. Auch unser beliebter Sportabzeichentag am dritten Wochenende im August, bei dem es Würstchen und Getränke zur Stärkung gab, hat wieder stattgefunden. Unglücklicherweise haben wir einen Samstag mit über 30 Grad Temperatur und schwülem Wetter erwischt. Trotz dieser extremen Wetterbedingungen haben sich 24 Sportwillige eingefunden und tolle Leistungen erzielt.

Mit 168 Sportabzeichen können wir fast die gleiche Anzahl verzeichnen, wie im Vorjahr (165). Dabei haben die Erwachsenen 80 Sportabzeichen abgelegt und die Kinder und Jugendlichen 88. Seit vielen Jahren haben damit mehr Kinder die Leistungen des Sportabzeichens erfüllt als Erwachsene. Natürlich sind auch wieder viele TVW-Mitglieder dabei.

Unsere zehn Schwimmtermine im Freibad waren gut besucht, obwohl wir an den sechs Sonntagen – bedingt durch eine längerfristige Erkrankung des Schwimmmeisters - erst in der Mittagszeit von 13:00 bis 14:00 Uhr schwimmen konnten. Die vier Mittwochs-Schwimmtermine (18:00 – 19:00 Uhr) waren vor allem an den heißen Sommertagen gut besucht.

Silke Prochnow

Stefanie Bergmann

Tanja Brockmeyer

Karl Decius

Sabine Demoliner

Mareike Diembeck

Bernd Dittrich

Luise Eichholz

Christel Ermshaus

Angela Fritsch

Hans-Wilhelm Grünkemeier

Sigrid Grünkemeier

Andre Günther

Ben Günther

Mona Günther

Per Günther

Lina Hansmeyer

Tom Luca Helling

Andreas Horstmann

Hendrik Horstmann

Nils Horstmann

Inge Jerrentrup

Hartmut Kania

Kerstin Kombrink

Petra Koop

Birgitta Kuhlmann

Helga Laarveld

Meike Möhlenbrock

Ellen Oberrath

Gerhard Oberwittler

Silke Prochnow

Udo Schäfer

Harald Schebaum

Brigitte Schneider

Juri Schürmann

Pepe Schürmann

Birgit Siedler-Bußmeyer

Emilio Sojbel

Matteo Sojbel

Ruth Stahnke

Katja Trepmann

Lana Welland

Mats Welland

Samuel Wilking

Eren Ali Yildirim



Sportabzeichen 2023



Schwimmabnahme



Start - 50 Meter Sprint



Weitsprung



Christel - wir DANKEN Dir...



ebenso ein DANKE an das Sportabzeichenteam

Jubilare 2024

75 Jahre	Renate Krutzki	
70 Jahre	Jutta Horstmannshoff	Waldemar Schröder
60 Jahre	Ingrid Welzel	
55 Jahre	Michael Blomeier	Heinz-Hermann Stertmann
	Rainer Kania	Gerda Walkenhorst
50 Jahre	Lothar Burkert	Elke Oberwittler
	Helmut Bußmeyer	Friedhelm Quest
	Ruth Herbke	Dorothee Surmann
	Anke Kania	Rainer Walkenhorst
	Helga Laarveld	Waltraud Walkenhorst
	Margret Meyer	Hannelore Wolf
	Dietrich Meyer zur Heide	
40 Jahre	Rainer Becker	Hans-Wilhelm Ruschhaupt
	Anja Bollmeyer	Renate Schneider
	Sonja Buschmann	Helene Schoppmann
	Lutz Henkel	Anne Trepmann
	Marie-Luise Huxohl	Petra Wehmeier
	Martin Niemann	Annette Wiebking
	Doris Ruschhaupt	
25 Jahre	Petra Dreyer	Astrid Pirog
	Annegret Ellersiek	Gerhard Radzay
	Inge Fuhrmann	Brigitte Rüsing
	Gabriele Gess	Elisabeth Schlussas
	Annette Hennig	Jürgen Schülpe
	Andreas Perk	Jutta Terhaer-Blasius

Wir DANKEN für ihre Vereinstreue !!!

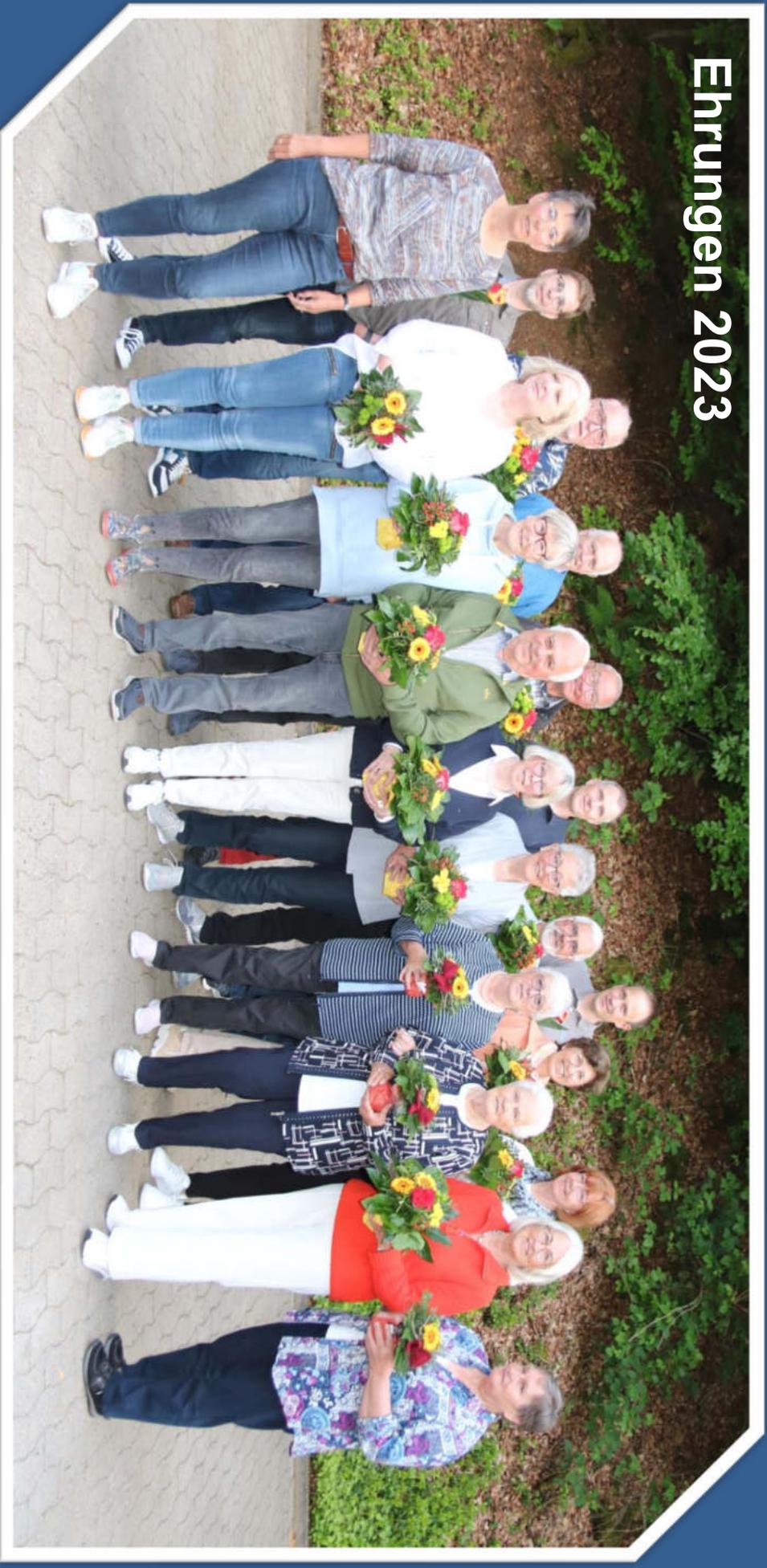
Die Ehrungen finden im Rahmen der Mitgliederversammlung am

**Freitag, 7. Juni 2024 um 19.00 Uhr,
im Bergfrieden (Isingdorfer Weg 33, 33824 Werther)**

statt.

Eine Einladung an die Jubilare folgt.

Ehrungen 2023



Sabine Demoliner (1. Vorsitzende), Maik Vahlenkamp, Viola Huxohl, Udo Wieland, Karin Günther, Gerhard Horstmann, Wilfried Günther,
Walter Kronsbein, Christa Hellweg, Carsten Remmerbach, Sigrid Grünkemeler, Kurt Dyszack, Doris Brinkhoff, Frank Horstmann,
Helga Kronsbein, Lore Kronsbein, Monika Kühnpast, Karla Schulte, Renate Brinkhaus

*Wir nehmen
Abschied*



von unseren Mitgliedern

*Jürgen Bartsch
Annegret Behrendts
Horst Blome
Erika Brockmeier
Ursula Burmeister
Rosmarie Felsch
Elisabeth Gottwald
Manfred Klamma
Olga Kolipost
Ralf Peter Romanowski
Rolf Schröder
Hildegard Tobusch
Heinz Wibbelmann*

TV Werther O4 e.V.

PAB ⇔ Sporthalle Gesamtschule - Weststraße
 M1 ⇔ Turnhalle (alt) Grundschule - Mühlenstraße
 M2 ⇔ Turnhalle (neu) Grundschule - Mühlenstraße
 GH ⇔ evangelisches Gemeindehaus

K ⇔ Gymnastik-/Krafraum Gesamtschule - Weststraße
 EGW ⇔ Turnhalle Gymnasium - Grünstraße
 SP ⇔ Sportplatz - Weststraße
 VP ⇔ Venghaussplatz

Badminton Stefan Sahrhage 📞 918931

B01	Kindertraining (auch Anfänger)	8-13 Jahre	freitags	15.30 - 17.00	PAB	Henry Heuer
B02	Kinder u. Jugendliche (auch Anfänger)	10-17 Jahre	montags	16.00 - 17.30	PAB	Henry Heuer
		10-14 Jahre	dienstags	17.00 - 18.30	M2	Henry Heuer
		14-17 Jahre	freitags	17.00 - 18.30	PAB	Henry Heuer
B03	Jugendmannschaft		freitags	17.00 - 18.30	PAB	Stefan Sahrhage
B04	Mannschaftstraining		montags	19.45 - 22.00	PAB	Michael Götting/Stefan Sahrhage
B05	Training Erwachsene (auch Anfänger)		mittwochs	20.30 - 22.00	PAB	Andreas Gerdkamp/Stefan Latteck
B06	Hobby - Erwachsene		freitags	20.00 - 22.00	PAB	Stefan Sahrhage

Judo Andreas Herschel 📞 884566

J01	Schüler (innen) - Anfänger	ab 6 Jahre	montags	17.15 - 18.30	M2	Marc Oberbiermann
	Schüler (innen) - Fortgeschrittene	ab 6 Jahre	montags	17.15 - 18.30	M2	Andreas Herschel
J02	Jugendliche/Erwachsene	Fortgeschrittene	montags	18.30 - 20.00	M2	Andreas Herschel
J03	Schüler(innen) / Jugendliche	ab 6 Jahre	freitags	17.00 - 18.15	M1	Marc Oberbiermann/Kilian Flögel
JBB	Bujinkan-Budo	ab 14 Jahre	mittwochs	19.30 - 22.00	M1	Mark Schomaker
AK	Aikido	ab 12 Jahre	freitags	18.15 - 19.30	M1	Vassiliki Theodoracopoulou
JF	Judo - freies Training	ab 14 Jahre	mittwochs	19.30 - 22.00	M1	

Tischtennis Christian Henkenjohann 📞 0177-1912137

T01	Schüler (innen) /Jugendliche		montags	18.30 - 20.30	M1	Ramazan Turhan
	Schüler (innen) /Jugendliche		samstags	13.00 - 18.00	M1	Ramazan Turhan
	Anfänger / Hobbyspieler	8 - 12 Jahre	donnerstags	16.15 - 18.00	M1	Ramazan Turhan
	Fortgeschrittene / Hobbyspieler	13 - 18 Jahre	donnerstags	18.00 - 20.15	M1	Ramazan Turhan
T02	Herren		montags	19.30 - 22.00	M1	Ramazan Turhan
	Jugendliche / Herren / Hobbyspieler		freitags	*19.30 - 22.00	M1	Ramazan Turhan
		*bei Meisterschaftsspielen - Beginn bereits um	freitags	*19.20 - 22.00	M1	

Leichtathletik / Walking Alexandra Horstmann-Meister 📞 0163-8028957

Sommertraining (April bis September)

L01	Leichtathletik für Schüler(innen)	6 - 9 Jahre	montags	16.45 - 18.00	SP	Alexandra Horstmann-Meister/ Jette Hemmen/Noah Rose
L02	Leichtathletik für Schüler(innen)	10 - 13 Jahre	freitags	15.30 - 17.00	SP	Ilona Pfeiffer

Wintertraining (Oktober bis März)

L01	Leichtathletik für Schüler (innen)	6 -9 Jahre	montags	16.15 - 17.15	M2	Alexandra Horstmann-Meister/ Jette Hemmen/Noah Rose
L02	Leichtathletik für Schüler(innen)	10 - 13 Jahre	freitags	15.30 - 17.00	EGW	Ilona Pfeiffer
LT	Lauftreff	Parkplatz - SP Meyerfeld	montags	18.00 - 19.30		Rainer Demoliner
W03	Walking	Parkplatz - Bergfrieden	dienstags	08.30 - 09.30		Heidemann/Grünkemeier
W02	Walking		mittwochs	18.30 - 19.30	nV	Heinrich Heining 📞 7234

TV Werther O4 e.V.

PAB ⇔ Sporthalle Gesamtschule - Weststraße
 M1 ⇔ Turnhalle (alt) Grundschule - Mühlenstraße
 M2 ⇔ Turnhalle (neu) Grundschule - Mühlenstraße
 GH ⇔ evangelisches Gemeindehaus

K ⇔ Gymnastik-/ Krafraum Gesamtschule - Weststraße
 EGW ⇔ Turnhalle Gymnasium - Grünstraße
 HW ⇔ Haus Werther (Konferenzraum) - Schloßstr. 36

Gymnastik - Turnen

Kinder und Jugendliche

Uta Entgelmeier



916520

BF1	Eltern-Kind-Turnen	2 1/2 - 4 Jahre	dienstags	15.30 - 16.30	M1	Martina Kramer
	Eltern-Kind-Turnen	2 1/2 - 4 Jahre	dienstags	16.30 - 17.30	M1	Martina Kramer
BF2	Kinderturnen	4 - 6 Jahre	dienstags	17.30 - 18.30	M1	Martina Kramer
GT1	Gerätturnen 1	6 - 8 Jahre	dienstags	16.15 - 17.10	M2	Chiara Potthoff
GT2	Gerätturnen 2	6 - 8 Jahre	dienstags	17.00 - 17.50	M2	Chiara Potthoff
GT3	Gerätturnen 3	9 - 11 Jahre	dienstags	17.40 - 18.30	M2	Chiara Potthoff
TZ1	Turnzwerge für Krabbelkinder	9 - 18 Monate	mittwochs	09.30 - 10.30	K	Lena Schwabe
	Turnzwerge	1 - 2 Jahre	donnerstags	15.30 - 16.30	M2	Enya Albrecht
	Eltern-Kind-Turnen	3 - 5 Jahre	donnerstags	16.30 - 17.30	M2	Enya Albrecht
EKT1	Eltern-Kind-Turnen am Samstag	2 - 4 Jahre	samstags*	10.00 - 11.00	M1	Enya Albrecht
EKT2	Eltern-Kind-Turnen am Samstag	4 - 6 Jahre	samstags*	11.00 - 12.00	M1	Enya Albrecht
			*nicht am 1. Samstag im Monat			
G03	Gerätturnen, ab 11 Jahre		freitags	19.30 - 21.30	M2	Uta Entgelmeier
G04	Wettkampfturnen Turntiger	ab 6 Jahre	montags	15.15 - 17.00	M1	Ingrid Welzel/Uta Entgelmeier
G04	Wettkampfturnen Turntiger	ab 6 Jahre	freitags	15.20 - 17.00	M2	Uta Entgelmeier
G05	Wettkampfturnen 5. u. 6. Mannschaft AK 7		montags	15.15 - 17.00	M2	Uta Entgelmeier
G05	Wettkampfturnen 5. u. 6. Mannschaft AK 7		mittwochs	15.15 - 17.00	M1	Ina Bories
G06	Wettkampfturnen 3. u. 4. Mannschaft AK 8 + LK 4	mittwochs und freitags nach Absprache				Ina Bories
G09	Wettkampfturnen 1. u. 2. Mannschaft LK 3 + 4		montags	16.30 - 18.30	M1	Uta Entgelmeier
G09	Wettkampfturnen 1. u. 2. Mannschaft LK 3 + 4		mittwochs	17.00 - 19.30	M2	Uta Entgelmeier/Ina Bories
EF1	Einrad - Meisterschaftsgruppe 1		montags	17.30 - 19.30	EGW /	
EF1	Einrad - Meisterschaftsgruppe 1	Herbst- bis Osterferien	mittwochs	18.30 - 20.00	EGW /	
EF1	Einrad - Kürtraining	Oster- bis Herbstferien	donnerstags	20.00 - 21.30	M2 /	
EF1	Einrad - Meisterschaftsgruppe 1	Oster- bis Herbstferien	freitags	17.00 - 19.00	M2 /	
EF1	Einrad - Meisterschaftsgruppe 1		samstags	10:00 - 12:00	PAB /	
EF2	Einrad - Meisterschaftsgruppe 2 (nur alle 2 Wochen)	Herbst- bis Osterferien	mittwochs	18.30 - 20.00	EGW	Mareike und Simone Diembeck / Madeleine Bitter
EF2	Einrad - Meisterschaftsgruppe 2 (nur alle 2 Wochen)	Oster- bis Herbstferien	freitags	17.00 - 19.00	M2	Mareike und Simone Diembeck/ Madeleine Bitter
EF2	Einrad - Meisterschaftsgruppe 2		samstags	9:00 - 11:00	PAB	Simone Diembeck/Madeleine Bitter
EF3	Einrad - Einsteiger		samstags	9:00 - 10:00	PAB	Mareike Diembeck

Erwachsene

N.N.



G98	Gehtruff		montags	10.30		Birgit Jaschkowitz
G99	Fit für 100	ab 70 Jahre	mittwochs	15.00 - 16.00	HW	Birgit Jaschkowitz
G25	Fit im Alter I	ab 65 Jahre	montags	09.00 - 10.00	K	Angelika Lanig
G26	Fit im Alter II	ab 55 Jahre	montags	10.00 - 11.00	K	Angelika Lanig
G10	Wirbelsäulengymnastik		dienstags	18.00 - 19.00	K	Klaudia Hanschmann
G10	Wirbelsäulengymnastik		dienstags	19.00 - 20.00	K	Klaudia Hanschmann
G10	Wirbelsäulengymnastik		dienstags	20.00 - 21.00	K	Klaudia Hanschmann
G22	Fitnessstraining		mittwochs	19.30 - 20.30	M2	Tanja Brockmeyer
G28	Power-Workout		mittwochs	20.30 - 21.30	M2	Tanja Brockmeyer
G16	Haltung und Bewegung		freitags	09.00 - 10.00	K	Sandra Babbel
G16	Haltung und Bewegung		freitags	10.00 - 11.00	K	Sandra Babbel

TV Werther 04 e.V.

PAB ⇔ Sporthalle Gesamtschule - Weststraße
 M1 ⇔ Turnhalle (alt) Grundschule - Mühlenstraße
 M2 ⇔ Turnhalle (neu) Grundschule - Mühlenstraße
 GH ⇔ evangelisches Gemeindehaus
 Praxis ⇔ Physiotherapie Oxana Schmidt, Alte Bielefelder Straße 25, 33824 Werther

K ⇔ Gymnastik-/Kraftraum Gesamtschule - Weststraße
 EGW ⇔ Turnhalle Gymnasium - Grünstraße
 SP ⇔ Sportplatz - Weststraße
 VP ⇔ Venghausplatz

Wandern	Dorothea Lieneweg	☎	882620
	Elke Grieb	☎	4818

Wanderungen finden in der Regel am ersten Sonntag im Monat statt.

Bitte den Wanderplan beachten !

Radwandergruppen

F01	Sport-Radler/innen	mittwochs	09.00 Uhr	GH	Ulrich Kemner	(0170 - 8553560)
F03	Sattelfest	dienstags	09.00 Uhr	VP	Annette Walhorn	(Tel. 5617)

Herz-Sport	Alexandra Horstmann-Meister	☎	0163-8028957
-------------------	------------------------------------	----------	---------------------

K01	Herz-Sport	mit Verordnung	dienstags	18.45 - 20.15	M2	Ina Bories
K02	Herz-Sport	mit Verordnung	dienstags	18.45 - 20.15	M1	Alexandra Horstmann-Meister
K03	Sport für Herz und Kreislauf		donnerstags	16.00 - 17.00	EGW	Maria Fritzsich

Reha-Sport	Alexandra Horstmann-Meister	☎	0163-8028957
-------------------	------------------------------------	----------	---------------------

RKH	Reha-Sportgruppe	Knie/Hüfte/Fußgelenk	mit Verordnung	dienstags	08.30 - 09.30	K	Alexandra Horstmann-Meister
RWM	Reha-Sportgruppe	Wirbelsäule	mit Verordnung	dienstags	09.30 - 10.30	K	Alexandra Horstmann-Meister
RWA	Reha-Sportgruppe	Wirbelsäule	mit Verordnung	donnerstags	18.15 - 19.00	M2	Alexandra Horstmann-Meister
RWA	Reha-Sportgruppe	Wirbelsäule	mit Verordnung	donnerstags	19.00 - 20.00	M2	Alexandra Horstmann-Meister
RWM	Reha-Sportgruppe	mit/auf dem Hocker	mit Verordnung/Selbstzahler	freitags	10.00 - 11.00	Praxis	Alexandra Horstmann-Meister

Handball	Viola Huxohl	☎	88574
-----------------	---------------------	----------	--------------



Der TV Werther 04 e. V. und der TuS Ravensberg e. V. Borgholzhausen spielen zusammen in der
HSG Werther Borgholzhausen.



Die aktuellen Trainingszeiten der Handballer findet man unter: <https://hsg-webo.de/>

Handball-Minis	mittwochs	15.45 - 17.00	PAB	Sebastian Seifert/Nina Kemper/ Janna Remmerbach/Lilly Eckelmann
-----------------------	-----------	---------------	-----	--

Volleyball/Ballspele	N.N.	☎
-----------------------------	-------------	----------

V01	Volleyball Hobby	donnerstags	19.00 - 20.30	EGW	Richard Topp
V02	Volleyball Hobby	donnerstags	20.30 - 22.00	EGW	Matthias Koch
BS2	Ballspiele für Herren	dienstags	20.00 - 22.00	EGW	Sebastian Mathea
HSH	Hobbytruppe/Senioren/Ballspele	mittwochs	20.00 - 22.00	EGW	Sebastian Mathea

Hier geht's zum aktuellen Übungsplan



Trainingszeiten – siehe Übungsplan (Seite 14)

Das Badmintonjahr 2023 war für unsere Abteilung erneut ein sehr spannendes, ereignis- und arbeitsreiches und zudem das erfolgreichste aller Zeiten.

Los geht's mit der...

.... **Saison 2022/23:**

Unsere **erste Mannschaft** spielte nach dem Aufstieg zum ersten Mal in der 42 jährigen Abteilungsgeschichte in der Badminton-Landesliga. Das Team schaffte mit 17:11 Punkten und einem geringeren Abstand zu den Aufstiegs- als zu den Abstiegsrängen den souveränen Klassenerhalt. Dies ist besonders bemerkenswert, wenn man bedenkt, dass wir nicht ein einziges Mal in Bestbesetzung auflaufen konnten und nur Achim Motzki sämtliche Saisonspiele bestreiten konnte. Spitzenspieler Michael Götting konnte zum Beispiel lediglich in 4 von 14 Spielen eingesetzt werden.

Besonders stark zeigten wir uns dennoch im Herrenbereich. Sämtliche Stammspieler siegten hier in über 50% ihrer Matches. Achim schaffte dabei mit 18 Siegen in 28 Matches die stärkste Bilanz.

Die erste Landesligaspielzeit durfte sich natürlich niemand entgehen lassen und so kamen elf(!!!) Herren und drei Damen zum Einsatz. Es spielten: Achim Motzki (sämtliche 14 Spiele), Johanna Latteck & Eric Berger (je 12), Birgit Gansfort & Marius Herbst (10), Mattis Rothe (7), Michael Götting & Sacha Kalinski (4), Maren Götting & Julius Hüne (3), Henry Heuer (2) sowie Arne Hellmich & Stefan Sahrhage & Louis Neitzel (1).

Unsere **zweite Mannschaft** startete nach dem Aufstieg mit dem Ziel „Klasse halten!!!“ in die Saison. Dieses wurde mit der errungenen Bezirksliga-Vizemeisterschaft eindrucksvollst erreicht. Dies bedeutet, dass unsere Zweite zum ersten Mal den Klassenerhalt in der Bezirksliga erreicht hat. Auch hier der größte Erfolg einer Wertheraner Reserve.



Julius Hüne

Fleißigste Punktesammler des Teams waren Spitzenspieler Julius Hüne und wie bereits in der Vorsaison Henry Heuer mit 13 bzw. 10 Siegen aus 20 Spielen.

In unserer Zweiten wurden im Laufe der Saison insgesamt sieben Herren und fünf Damen eingesetzt.



Henry Heuer

Unsere **dritte Welle** beendete nach ihrem Aufstieg ihre Bezirksklassensaison mit einem tollen Rang vier, einem positiven Punktekonto und dem damit verbundenen sicheren Klassenerhalt. Noch nie zuvor hatte eine Dritte eine so erfolgreiche Saison in der Bezirksklasse gespielt.



Lara Schröder

Unser Talent Lara Schröder war dabei mit 11 Siegen aus 18 Matches die erfolgreichste Punktesammlerin der Mannschaft.

Im Laufe der Saison wurden in der Dritten 12 Herren und 6 Damen eingesetzt.

Alle Seniorenmannschaften zusammengenommen, wurden im Laufe der Saison 2022/23 insgesamt 30 Spieler*innen (20 Herren und 10 Damen) eingesetzt.

Badminton

Zur laufenden Saison 2023/24:

Wir gingen wie in der Vorsaison mit den bewährten drei Mannschaften ins Rennen um die Meisterschaftspunkte. Sämtliche Mannschaften mussten sich in der jeweils zweiten Saison nach ihren Aufstiegen in hohen Spielklassen beweisen

Die **erste Mannschaft** tut dies aktuell sehr eindrucksvoll, obwohl sie nach dem sicheren Klassenerhalt der Vorsaison erst ihre zweite Saison in der Landesliga überhaupt bestreitet. Im Vergleich zur Vorsaison gab es dabei keinerlei Veränderungen im Kader.

Aktuell ist das Team mit 16:2 Punkten und zwei Punkten Vorsprung auf die Verfolger aus Vlotho und Hövelhof Tabellenführer.

Der erstmalige Aufstieg in die Verbandsliga scheint möglich. Es liegt also eine extrem spannende Restsaison mit hoffentlich weiterhin gesunden Spieler*innen vor uns.

von links: Michael Götting - Johanna Latteck - Achim Motzki - Eric Berger - Birgit Gansfort - Marius Herbst



Der Kader: Johanna Latteck
Birgit Gansfort

DD & DE
DD & MX

Michael Götting
Eric Berger
Achim Motzki
Marius Herbst

1. HD & 1. HE
2. HD & 2. HE
2. HD & MX
2. HD & 3. HE



Die **zweite Mannschaft** ging im Vergleich zur Vorsaison und dem erstmaligen Klassenerhalt in der Bezirksliga mit einer neuen Dame ins Spieljahr. Amelie Mormann aus unserer eigenen Jugend kehrte aus Münster an den Wertherberg zurück und verstärkt nun das Team.

Auch im Herrenbereich gab es einen Tausch. Unser erfahrenes Schlachtross Maik Vahlenkamp rückte in die Zweite auf und tauscht seinen Platz mit Henry Heuer, der etwas kürzer treten möchte und unsere dritte Welle verstärkt.

Mit 5:13 Punkten ist die Zweite aktuell Tabellenfünfter mit zwei Zählern Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz.

von links: Maik Vahlenkamp - Julius Hüne - Lara Schröder - Amelie Mormann - Sacha Kalinski - Mattis Rothe

Badminton

Der Kader:	Lara Schröder	DD & DE	Mattis Rothe	1. HD & 1. HE
	Amelie Mormann	DD & MX	Julius Hüne	1. HD & 2. HE
			Sacha Kalinski	2. HD & MX
			Maik Vahlenkamp	2. HD & 3. HE

Nach dem in der Vorsaison erstmalig errungenen Klassenerhalt in der Bezirksklasse liegt unsere **dritte Welle** in ihrem nunmehr insgesamt fünften Bezirksklassenjahr nach neun Spieltagen mit 5:9 Punkten auf einem ordentlichen Rang vier. Dies liegt auch an einigen personellen Verstärkungen. Aus der Zweiten kamen einige Damen & Herren in die Dritte und mit Dominik Emas verstärkte ein toller Neuzugang aus Bielefeld das Team.

Der Kader:	Maren Götting	DE & DD	Claus Meyer	MX
	Barbara Lippert	DD	Emilio Hettig	1. HE
	Äne Latteck	MX	Johannes Detert	2. HE
	Katrin Niederhausmeier		Dominik Emas	3. HE
	Nicole Neitzel		Arne Hellmich	1. HD
	Petra Walleck		Dirk Stork	1. HD
		Oliver Witte	2. HD	
		Stefan Sahrhage	2. HD	
		Oliver Krüger		
		Andres Klose		
		Henry Heuer		
		Andreas Gerdkamp		
		Stefan Latteck		

.... was 2023 sonst noch passierte:

Abteilungswanderung



Seit vielen Jahren gute Tradition ist mittlerweile unsere Abteilungswanderung. Auch diesmal gilt unser besonderer Dank Andreas „Kinse“ Gerdkamp für die erstklassige Organisation und einen wunderschönen Tag.

Familientag



Am 10. Juni fand mit großer Beteiligung der Wertheraner Badminton-Familientag statt!

Badminton

Abschließend noch etwas Werbung in eigener (Abteilungs-) Sache:

Die Trainingsabende für Mannschaften sind nach wie vor gut besucht. Zudem hat sich mittlerweile ein Hobbytraining am Mittwochabend etabliert. Weiterhin haben alle badmintoninteressierten **Hobbysportler** die Möglichkeit, freitags (ab 20.00 Uhr) und nun eben auch mittwochs (ab 20.30Uhr) einmal beim Badminton rein zu schnuppern. Man kann sich dort einmal so richtig verausgaben, lernt nette Leute kennen und wird sicherlich sehr viel Spaß an dem schnellen Spiel mit dem Federball haben. Also kommt doch einfach mal in der Halle des Wertheraner Schul- und Sportzentrums vorbei.

Die Termine unserer restlichen Heimspiele der laufenden Saison 2023/24:

Samstag	20.01.2024	18:15 Uhr	TV Werther 04 III	Rixbeck-Dedinghausen I
		19:00 Uhr	TV Werther 04 I	1.BC Vlotho I
Samstag	27.01.2024	18:00 Uhr	TV Werther 04 II	SC Babenhausen I
Samstag	10.02.2024	19:00 Uhr	TV Werther 04 I	TuS Bad Driburg I
Samstag	02.03.2024	16:00 Uhr	TV Werther 04 III	SpVg Steinhagen I
Samstag	09.03.2024	18:00 Uhr	TV Werther 04 II	FC Lübbecke II
Samstag	16.03.2024	18:00 Uhr	TV Werther 04 I	TuS Friedrichsdorf IV

Stefan Sahrhage

(Abteilungsleiter & Trainer der Seniorenteams)

Weiter geht's mit unseren Nachwuchstalenten:

Die vergangene Saison 2022/23:

Trotz einiger personeller Umbrüche errangen wir etwas überraschend und ausnahmsweise mal sehr knapp die neunte Bezirksliga-Meisterschaft in Folge! Besonders ragten aus dem tollen Team die zwei erfahrensten Spieler*innen heraus.

Lotta Lippert & Louis Neitzel erspielten jeweils herausragende 13 Siege aus 16 Spielen.



von links: Henry Heuer, Tobias Mülot, Jan Alexander Bruske, Amelie Neitzel, Neele Boll, Mieke Lippert, Louis Neitzel, Stefan Sahrhage
es fehlen: Lars-Erik Lüdeke & Lotta Lippert, Felix Böckmann, Hendrik Haupt

Zum erfolgreichen Meisterteam gehörten auch:

Tobias Mülot, Lars-Erik Lüdeke, Jan Alexander Bruske, Henrik Haupt, Felix Böckmann, Neele Boll, Amelie Neitzel und Mieke Lippert.

Erneut muss man sagen, dass dieser Teamerfolg ohne den starken Zusammenhalt in der Truppe und das tolle Engagement der Eltern nicht möglich gewesen wäre!

Badminton

Die laufende Saison 2023/24:

Im Vergleich zur Vorsaison stehen im Stammkader unserer Jugendmannschaft mit Lotta Lippert und Louis Neitzel lediglich zwei erfahrene SpielerInnen. Mit einem sehr schlanken Kader liegt man nach der Hinrunde trotzdem erneut mit 8:0 Punkten an der Tabellenspitze.

Somit strebt die Mannschaft als Tabellenführer der erneuten Meisterschaft für den TV Werther 04 entgegen. Es wäre der zehnte Bezirksliga-Titel des Teams in Folge! Das hoffnungsvolle und talentierte Team besteht aktuell aus den Stammkräften Lotta Lippert, Mieke Lippert, Amelie Neitzel, Louis Neitzel, Tobias Mülot, Lars-Erik Lüdeke, Jan Alexander Bruske, Flemming Arbusow und Jarik Farthmann.

Hilfreich zur Seite stehen dem Trainerteam dabei weiterhin die tollen Eltern, ohne die die teils sehr weiten Auswärtsfahrten durch ganz NRW nicht realisierbar wären.

Es gelangen uns auch im Jahr 2023 wieder einige bemerkenswerte Turnierfolge.



Louis Neitzel wurde im September zum ersten Mal Verbandsmeister im U17-Jungeneinzel.

Vizemeisterin wurde Johanna Latteck mit ihrem Mixedpartner aus Lippstadt im U19-Mixed und ihrer Doppelpartnerin aus Paderborn im U19-Mädchendoppel. Einzugsgebiete für dieses Turnier sind die Städte und Kreise Unna, Hamm, Märkischer Kreis, Soest, Hochsauerland, Warendorf sowie der gesamte Regierungsbezirk Detmold.



Für unsere beiden Talente waren diese Platzierungen große Erfolge, die jeweils zur Qualifikation für die Westdeutschen Meisterschaften in Mülheim a. d. Ruhr im Oktober führten.

Johanna gelang es mit ihrer Partnerin, dort sogar erstmalig bis ins Viertelfinale vorzustoßen

Zum Jahreswechsel haben sich unsere Talente folgende Ranglistenpositionen erspielt:

Auf NRW-Ebene:

Johanna Latteck (U19) an Position 21 im Mädchendoppel (12. ihres Jahrgangs) & Position 15 im Mixed (7.)

Louis Neitzel (U17) an Position 16 im Jungeneinzel (12.)

Auf Verbands-Ebene:

(Einzugsgebiet sind hierfür die Städte und Kreise Unna, Hamm, Märkischer Kreis, Soest, Hochsauerland, Warendorf sowie der gesamte Regierungsbezirk Detmold)

Johanna Latteck (U19) an Position 5 im Mädchendoppel (4. ihres Jahrgangs) & Position 4 im Mixed (3.) -

Louis Neitzel (U17) steht aktuell an Position 2 im Jungeneinzel (2.)

Anfänger-Kids

Das bewährte Team Henry Heuer & Stefan Sahrhage leiten weiterhin die Nachwuchseinheiten der Abteilung. Besonders die Freitags-Trainingsgruppen sind sehr beliebt und setzen sich aus Kindern im Alter von 8 bis 17 Jahren mit sehr unterschiedlichen Spielstärken zusammen. Bei fast jedem Training können neue badmintoninteressierte Kinder willkommen geheißen werden. Im Vordergrund stehen hierbei Spiel und Spaß, verbunden mit Technik-, Koordinations- und Ausdauerübungen, die den Teilnehmern das Badmintonspiel näher bringen sollen.

Henry Heuer und Stefan Sahrhage

Jugend-Badmintontrainer-Team

Aktuelle Infos auf unserer
Abteilungshomepage:

www.tvminton.de



Judo

Schüler/innen (Anfänger) ab 6 Jahre

Montags - 17.15 – 18.30 Uhr

Marc Oberbiermann

Grundschule Mühlenstraße – neue Halle

Schüler/innen (Fortgeschrittene)

Montags - 17.15 – 18.30 Uhr

Andreas Herschel

Freies Training

Mittwochs – 19.30 – 22.00 Uhr

Schüler/innen - Jugendliche ab 6 Jahre

Freitags - 17.00 – 18.15 Uhr

Marc Oberbiermann

Grundschule Mühlenstraße – alte Halle

Das vergangene Jahr stand unter dem Motto: Endspurt vor der neuen Prüfungsordnung. Einige Judokas haben in diesem Jahr die maximal zulässige Anzahl an Prüfungen absolviert. Mal mit guten Ergebnissen, manchmal merkte man den Aspiranten die jeweils zu kurze Vorbereitungszeit an. Trotzdem können wir wieder einmal verkünden: Es ist niemand durchgefallen!

Aber warum der Stress? Ab 2024 ist die Übergangsfrist für die alte Prüfungsordnung abgelaufen, und Prüflinge müssen die Voraussetzungen nach der neuen Ordnung erfüllen. Und die sind wirklich verschärft worden. Musste beispielsweise ein Anwärter auf den Orange-Grünen Gürtel die Fallschule, fünf Würfe, zwei Hebeltechniken und zwei Blocks gegen Würfe zeigen, sind es ab nächstem Jahr außer der Fallschule (gleich geblieben) 12 Wurftechniken, 3 Hebeltechniken und Vorkenntnisse aus allen vorherigen Gürtelfarben. So haben wir im letzten Jahr insgesamt 37 Graduierungen (Gürtelprüfungen) vorgenommen.



Es ging los im Januar:

v.l.n.r.: Grela, Zoe, Julius, Luca, Ebba, Anton, Arne, Maxim, Paul, Marie, Jette und Arne.

Rechts und Links flankiert vom Prüfer Rainer Andruhn und Trainer Andreas Herschel

Im April gab es dann einen Einführungslehrgang in die neue Prüfungsordnung. Der Ausbildungsleiter des Deutschen Judobunds, Ralf Lippmann, stand ca. 60 interessierten Trainern aus dem Kreis Gütersloh für theoretische und praktische Fragen rund um dieses Thema zur Verfügung. Als Teilnehmer aus Werther muss ich sagen: viel Input, viel Praxis und 8 Stunden ackern in der Halle schlauchen ganz schön.

Weiter ging es mit der nächsten Prüfung im Juni:

Zur Abwechslung diesmal v.r.n.l.: Maxim, Sazu, Kilian, Jette, Nazar, Arne, Jalte, Alexander, Zoe, Finn, Grela, Arne, Hendrik, Taiki und Fabrice.



Judo

Während der Sommerferien haben wir nach längerer Zeit mal wieder an den Ferienspielen teilgenommen. In 90 Minuten haben wir 12 interessierte Kindern den Judosport „schnuppern lassen“. Erfolg: 2 der Teilnehmer sind seitdem feste aktive Judokas.

Nach den Sommerferien begann auch unser neues Angebot: Aikido. Freitags von 18.00 – 19.30 Uhr lehrt Vassiliki Theodoracopoulou (Vicky) diese Asiatische Kampfkunst. Die ersten Wochen waren durch wachsende Teilnehmerzahlen geprägt. Leider hat sich Vicky verletzt (ausdrücklich nicht beim Aikido) und fällt noch eine Weile aus. Der Neustart wird dann auf der Homepage und in der Tageszeitung angekündigt.

Ebenfalls nach den Sommerferien fand nach langer Zeit wieder eine „Mattenparty“ statt. Die beim Training durch Schweiß, Staub und vieles mehr verschmutzten Judomatten müssen von Zeit zu Zeit gereinigt werden. Und es war dringend nötig!!! Die Reinigungsaktion „versüssten“ wir den Judokas mit Musik, Kaltgetränken Süßigkeiten und Eis. Für den Einsatz: Herzlichen Dank.



Die letzte Prüfung des Jahres fand am 11.12.2023 statt.

Grela, Arne, Ebba, Zoe, Nazar, Julius, Jonas, Sazu, Mia und Jalte.

Das vergangene Jahr hat viel Spaß gemacht und die Trainingsbeteiligung war erfreulich hoch. Wenn bis zu 25 Kinder gleichzeitig in einer Turnhalle unseren Sport ausüben geht das nur mit den traditionellen Werten, die Judo immer mit vermittelt: Respekt, Höflichkeit, Ernsthaftigkeit und Freundschaft.

Übrigens: Judo kann nicht nur bis ins hohe Alter betrieben werden, es steht auch nirgendwo geschrieben, dass nur Kinder damit anfangen können. Also nur Mut und einfach vorbeikommen.

Euer Judo-Trainerteam

von rechts:
Ebba, Andreas, Marc und Kilian
(nicht im Bild)



Andreas Herschel

Judopekia

**Judo
ist nicht nur ein Sport,
sondern eine
Lebensphilosophie.**



**Jigoro Kano
1860 - 1938**

Schöpfer des Judo's

Bujinkan-Budo

Mittwochs

19.30 – 22.00 Uhr (Mindestalter 12 Jahre)

Mark Schomaker Shidoshi

Grundschule Mühlenstraße – alte Halle

In diesem Jahr hat sich einiges getan in der Bujinkan Gruppe. Das Jahr stand insgesamt im Thema „Fortbildung“. So habe ich selbst beim Kreissportbund Gütersloh den „Übungsleiter-C“ für den Breitensport gemacht. Im Rahmen der insgesamt 120 Lerneinheiten erhielt ich wertvolle Inspiration und Inhalte, welche ich für das wöchentliche Selbstverteidigungstraining in Werther auch übernehmen konnte.

Da alle Teilnehmer*innen jeweils eine kurze Einheit zu ihrer Sportart leiten sollten, war es für mich besonders interessant, ein Training für Trainierende ab 50 Jahren aufwärts so vieler unterschiedlicher Disziplinen leiten zu dürfen. Auch wenn Kampfkunst für viele Teilnehmer*innen somit eine neues Feld war, waren alle mit Spaß und Enthusiasmus dabei. So kann ich den Übungsleiterlehrgang „Herbstgold“ auch sportartübergreifend für alle ab 50 Jahre sehr empfehlen.

Ende Mai gab es in der Nähe von Frankfurt ein Trainingswochenende (Taikai) mit einem Großmeister aus einer der neun Stilrichtungen/Schulen, dem Kumogakure Ryu.

Der amtierende Großmeister des Bujinkan hatte sich im Jahr 2020 im Alter von ungefähr 90 Jahren zur Ruhe gesetzt.

An dem dreitägigen Seminar nahmen Teilnehmer*innen aus mehr als 10 verschiedenen Ländern teil.

Für den TV Werther waren Christian Mika und ich als Teilnehmer vertreten.



Nachdem die Freitagsgruppe im Herbst letzten Jahres von Juan Albrecht (4. Dan) übernommen worden war, musste Juan seine Tätigkeit als Übungsleiter leider aus beruflichen und familiären Gründen im Frühjahr wieder beenden. So endet die Freitagsgruppe und das entsprechende Angebot nach nunmehr 16 Jahren. Lieber Juan, auch Dir vielen Dank für Deinen Einsatz!

Es konnte aber als Ersatz für die Freitagsgruppe eine versierte Aikido-Lehrerin gewonnen werden, welche dann nach den Sommerferien zur selben Zeit für den Verein mit einem entsprechenden Angebot in der Kampfkunst des Aikido begann.

Ende November gab es dann noch bei einem befreundeten Dojo in Münster eine weitere Möglichkeit, um sich mit anderen Trainierenden fachlich auszutauschen, nachdem der dortige Lehrer gerade frisch von einem Trainingsurlaub aus Japan zurück gekommen war.

Bujinkan-Budo

Ansonsten gab es im Laufe des Jahres für Linda (5. Dan) hier und mich im Rahmen einer weiteren regelmäßigen Fortbildung in einem befreundeten Dojo in Osnabrück die Möglichkeit, einmal eine traditionelle Trainingseinheit in einer japanischen Samurai-Rüstung abzuhalten und entsprechende Techniken zu üben.



Die Vor- und Nachteile des Rüstungs tragens, die veränderten Angriffs- und Verteidigungspunkte das eingeschränkte Sichtfeld, sowie eine notwendige Anpassung der Technik- und Bewegungsabläufe werden einem so sehr viel schneller klar. Auch das Anlegen der Rüstung hat es bereits in sich.



Prüfungen und Graduierungen gab es in diesem Jahr; so wurden **Deqhan R.** und **Maximilian Theine** nach Durchführung einer unangekündigten Prüfung im März jeweils zum **5. Kyu** graduiert. **Christian Mika** wurde zum **2. Kyu** graduiert.

Wir gratulieren!

Aktuell freuen wir uns über Interessent*Innen ab 12 Jahren. Rückfragen dazu werden gern unter 05203-9169273 beantwortet, oder über Instagram

Mark Schomaker
Shidoshi, Bujinkan Budo

bujinkan_budo_werther

Folgen



Tischtennis

Schüler/innen/Jugendliche
Montags - 18.30 – 20.30 Uhr

Herren
Montags - 19.30 – 22.00 Uhr

Anfänger- u. Hobbyspieler/innen
(8-12 Jahre)
Donnerstags – 16.15 – 18.00 Uhr

Fortgeschrittene/Hobbyspieler/innen
(13 – 18 Jahre)
Donnerstags – 18.00 – 20.15 Uhr

Jugendliche/Herren/Hobbyspieler/innen
19.30 – 22.00Uhr

Ramazan Turhan
Grundschule Mühlenstraße – alte Halle

Werthers 1. Mannschaft beendete die Saison 2022/2023 als Aufsteiger auf dem 1. Platz der Kreisliga. Die 2. Mannschaft musste sich in der 1. Kreisklasse mit Platz 7 zufriedengeben, hatte jedoch nie etwas mit dem Abstieg zu tun. Werthers 3. Mannschaft war in der 2. Kreisklasse leider überfordert und stand schon früh als Absteiger fest. Werthers Jugend „19“ landete in der Kreisklasse auf einem guten 4. Tabellenplatz; die Jugend „15“ und Jugend „13“ schlossen die Kreisliga-Tabelle jeweils als Vorletzter ab.

Zum 01.07.2023 wurde mit der Saison 2023/2024 der alte Tischtennis-Kreis aufgelöst und in den WTTV-Bezirk „Ostwestfalen-Nord“ überführt. Diese Strukturreform des Westdeutschen Tischtennisverbandes führt zu einer Ligeneinteilung von der Bezirksoberliga über die 1. und 2. Bezirksliga bis zu den Bezirksklassen 1 - 4. Der neue Bezirk „Ostwestfalen-Nord“ ist einer von 13 Bezirken im WTTV; in ihm sind 106 Vereine organisiert. Die neue Bezirksstruktur führt ab der Saison 2023/2024 naturgemäß zu neuen Konstellationen und bisher völlig unbekanntem Mannschaftsbegegnungen in einer Meisterschaftssaison. Die Auswirkungen auf die Meisterschaftsserie des TV Werther sind (im Unterschied zu anderen Vereinen) jedoch sehr gering und in Summe deutlich positiv, da es in einigen Ligen nun zu sog. Nachbarschaftsduellen mit Vereinen aus dem Kreis Herford kommt, wie bspw. dem TV Lenzinghausen.

Werthers 1. Mannschaft startete in der alten Besetzung in die neue 1. Bezirksliga: Dirk Pawelskus, Achim Müller, Ramazan Turhan, Marcus Frey, Stefan Rohlfing, Matthias Stürmer und Andreas Perk starteten als Aufsteiger mit 2 Siegen sehr stark in die Saison. Da im Anschluss an diesen furiosen Saisonstart jedoch nur noch das Nachbarschaftsduell gegen Bardüttingdorf gewonnen werden konnte, reicht es für Werthers Erste nach neun Begegnungen nur noch für einen 7. Platz im unteren Mittelfeld, wobei besonders die hoch positiven Bilanzen von Rohlfing und Frey herausstechen.

Deutlich weniger erfolgreich verlief der Einstand in die neue 1. Bezirksklasse für Werthers Reserve mit den Spielern Axel Marx, Bastian Opfer, Kai Gerschewski, Christian Henkenjohann, Jürgen van Capelle sowie Lars Rothe. Von den ersten 8 Begegnungen ging man nur in 2 Spielen als Sieger vom Platz; und in einem der beiden siegreichen Spiele wurde der Sieg erst nachträglich „am grünen Tisch“ eingefahren, da die gegnerische Mannschaft aus Steinhagen einen Fehler bei der Mannschaftsaufstellung gemacht hatte. Nach 8 Begegnungen steht man punktgleich mit anderen Teams auf Platz 9 der Tabelle und benötigt dringend Punkte, um der Abstiegsgefahr zu entkommen. Mit Andreas Klein-Soetebier-Schiel ist es interessanterweise ein Ersatzspieler aus der dritten Mannschaft, der als einziger eine positive Bilanz aufweisen kann. Dass die ganze bisherige Saison nie in Bestbesetzung angetreten wurde, bleibt jedoch schon fast ein traditionelles Manko der Mannschaft. Werthers Dritte fühlt sich mit den Spielern Andreas Klein-Soetebier-Schiel, Johann Plet, Christian Will, Erdal Geceli, Tobias Welland, Ferit Beyaz, Martin Hauke und Ozkan Yigit in der neuen Saison in der 3. Bezirksklasse deutlich wohler als in der Vorsaison. Leider musste die Dritte häufig Ersatzspieler für die 2. Mannschaft abstellen, doch mit 2 Siegen aus 7 Spielen und Tabellenplatz 7 hat man kurz vor Ende der Hinserie zwar noch Luft nach oben, mit einem erneuten Abstieg jedoch nichts zu tun.

Die Jugendmannschaft „19“ in der 2. Bezirksliga mit den SpielerInnen Lennart Lege, Joshua Rothe, Sadi Geceli, Lara Geceli, Jannis Westerbarkei, Jan-Jorge Horstmann, Kevin Langguth und Marten Siefert steht nach 9 Spielen auf einem bemerkenswerten 3. Tabellenplatz. Vor allem Sadi Geceli befindet sich kurz vor Abschluss der Hinserie mit einer Gesamtbilanz von 15:5 ganz weit oben in der Rangliste aller Aktiven dieser Spielklasse.

Tischtennis

Werthers Jugendmannschaft „15“ musste zu Beginn der Saison zurückgezogen werden. Das Team der Jugend „13“ mit den Spielern Jannis Westerbarkei, Henri Dohmann, Can Omurcan, Devin Demir, Alexander Schneider und Theo Dannhäuser grüßt dagegen nach 7 Begegnungen als Tabellenzweiter. Die Bilanzen von Jannis Westerbarkei und Alexander Schneider sind dabei herausragend.

Sportlich klingt das Jahr 2023 in den Herren-Mannschaften etwas unbefriedigend aus; viele Vorsätze werden getroffen, um die Rückserie deutlich erfolgreicher zu gestalten. Allen voran die Abteilungsleiter und „Trainings-Weltmeister“ Christian Henkenjohann und Jürgen van Capelle wissen, dass gute Vorsätze vor allem konstantes Training benötigen, um in sportliche Erfolge umzuschlagen (und selbst dann gibt es keine Sicherheit). Dies gilt vielleicht nicht so sehr für sehr junge Spieler auf der einen Seite und Aktive, die schon über 40 Jahre spielen auf der anderen Seite, doch für die meisten Tischtennis-Spieler im TV Werther dürfte gelten: ohne Fleiß kein Preis.

Neben den „fleißigen“ Aktiven sind auch neue Gesichter in der Halle an der Mühlenstraße immer gerne gesehen. Wer einmal in diesen faszinierenden Sport hineinschnuppern möchte, kommt einmal bei Training vorbei und ruft im Idealfall im Vorfeld bei einem der im Web genannten Ansprechpartnern an.

Jürgen van Capelle



Aktuelle Infos auf unserer
Abteilungshomepage:

www.tv-werther-tischtennis.de/



Einzug der Herren in die 1. Bezirksliga



*3. Mannschaft
Nach dem 1. Mannschaftssieg*



*Unser neuer Spieler
Matthias Stürmer*



*Vereinsmeister im Doppel
Dirk Pawelskus u. Axel Marx*

Tischtennis



Ferienspiele 2023



Jannis Westerbarkei kam bei den Minimeisterschaften bis ins Verbandsfinale bei den Jungen



Vereinsmeisterinnen – von links
Derin Yigit (Platz 3) – Mia Walkenhorst (Platz 1) – Beray Ecem Coskun (Platz 2)

Tischtennis Bei den Besten im Verband

Werther. Die Teilnahme an den Tischtennis-Minimeisterschaften endete für Jannis Westerbarkei jetzt erst im Rheinland. An den Tischen des traditionsreichen Bundesligisten TTC Jülich belegte der Wertheraner beim Verbandsentscheid unter 24 Spielern der Altersklasse 9/10 aus ganz Nordrhein-Westfalen Platz neun. Zur Quali für das Bundesfinale reichte der zwar nicht, trotzdem war sein Trainer Ramazan Turhan vom TV Werther begeistert: „Jannis hat toll dagegenhalten.“ Beim Bezirksentscheid hatte Jannis Westerbarkei zuvor ebenso Platz fünf erreicht wie Beray Ecem Coskun bei den Mädchen der Altersklasse bis acht Jahre. Sie waren damit die besten unter insgesamt 13 Teilnehmern und Teilnehmerinnen aus Werther.

An den Minimeisterschaften dürfen Kinder teilnehmen, die zuvor noch keinen offiziellen Wettkampf gespielt haben. „Für die Nachwuchsarbeit in unserem Verein sind diese Turniere ganz wichtig“, sagt Ramazan Turhan, der derzeit regelmäßig rund 25 Mädchen und Jungen beim Training begrüßt.



Vereinsmeister Jungen 19 – Lennart



Jannis Westerbarkei und Beray Ecem Coskun

Leichtathletik - Senioren

Den Seniorenleichtathleten des TV Werther brachte das zurückliegende Wettkampfsjahr zahlreiche Meisterschaftserfolge. An erster Stelle muss die Team-DM genannt werden, ist doch gerade den »Oldies« das Mannschaftserlebnis besonders wichtig. Bei der NRW-Meisterschaft in Viersen hatten sich beide Mannschaften der Startgemeinschaft (StG) Werther/Brackwede/Kirchlinde - die M60 und die M70 - für das deutsche Finale qualifiziert, das am 26. August im Aggerstadion von Troisdorf über die Bühne ging.

Und dort erfüllte sich die seit Jahresbeginn gehegte Hoffnung der StG, mit ihrer erstmals zusammengestellten M70 gleich den Titel zu gewinnen.

Man hatte sich auf ein enges Duell mit einer anderen StG, dem Vorjahressieger aus Hünxe/Bedburg/Duisburg, eingestellt. Dann aber baute das Team um zwei Wurf-Asse vom TV Werther die Position 1 von Disziplin zu Disziplin aus und siegte schließlich mit überraschend großem Vorsprung von mehr als 500 Punkten, während dem Titelverteidiger vom Nordrhein nur Platz 3 blieb.



M70 - Team 2

Hintere Reihe - Johann Stein (mit Mütze), Hubert Meyer (3.v.rechts), Gerd Lipinski (ganz rechts) - Vordere Reihe - Manfred Meier (mit erhobenem Arm), Reinhard Heinrich (2.v.rechts), Jörg Kreft (ganz rechts)



Manfred Meier, Johann Stein
Hubert Meyer

TV-Neuzugang Hubert Meyer stieß die Kugel auf 12,18 m und wurde hier Einzelsieger vor Johann Stein (12,15 m), der dafür das Diskuswerfen mit 38,60 m dominierte. Meyer punktete mit 32,50 m; das Diskus-Trio ergänzte Manfred Meier; er ist jetzt der einzige Westfale mit DM-Mannschaftserfolgen in allen fünf Altersklassen (M30 bis M70). Beim von Gegenwind beeinträchtigten Weitsprung war Gerd Lipinski (3,90 m) die Nr. 2 im Team. Nach zehnjähriger Wettkampfpause sprang der frühere Top-Mittelstreckler Reinhard Heinrich (1500-m-Bestzeit 3:44,8 Min.) über 3000 m ein und lief nach 16:50,22 Minuten ins Ziel.

Der kurzfristige Ausfall des zweiten Weitspringers schwächte leider das M60-Team und verhinderte eine bessere Platzierung als Rang 6. Starke Leistungen aber boten zwei Athleten vom TV: Als Zweiter hinter einem jüngeren Läufer absolvierte Gerd Schlüter die 3.000 Meter in 11:41,30 Min. und verfehlte die deutsche M65-Saisonbestzeit nur um knapp fünf Sekunden. Beim Diskuswurf bewies der nach langer Leichtathletik-Pause reaktivierte Altkreisrekordler (43,90 m/1978) und Ex-Handballer Helmut Bußmeyer, dass er die Scheibe (M60-Gewicht 1 kg) noch immer weit werfen kann – diesmal landete sie bei 35,02 m.

Leichtathletik - Senioren



Hubert Meyer



Helmut Rahlmann

Die Hallen-DM war 2023 ausgefallen; doch auf NRW-Ebene hatte es in Düsseldorf einen Kugelstoß-Doppelerfolg durch Hubert Meyer (11,81 m) und Johann Stein (11,77 m) gegeben. Meyer bewies seine Vielseitigkeit mit 1,35 m im Hochsprung und dann bei der Premiere westfälischer Senioren-Hallenmeisterschaften in Paderborn auch über 60 m Hürden (11,63 Sek.). Im Kugelstoß setzte er sich hier mit 12,59 m sogar an die Spitze der deutschen Hallen-Saisonbestenliste. Den Hochsprung der M60 gewann Helmut Rahlmann mit 1,48 m.



Höhepunkt der Freiluftsaison war die Stadion-DM in Mönchengladbach, wo für den TV Werther Gold, Silber und Bronze heraussprangen: Mit 37,85 m zeigte Diskuswerfer Johann Stein seine Wettkampfstärke, konterte die Weiten von aktuell höher notierten Konkurrenten und erhöhte die Zahl seiner DM-Titel auf 21. Als Kugelstoß-Vize mit 12,41 m im Regen feierte Hubert Meyer seinen bislang größten DM-Erfolg. Vom Regen ließ sich auch M60-Hochspringer Helmut Rahlmann nicht stören: Bis einschließlich 1.48 m meisterte er alle Höhen auf Anhieb und holte Bronze. Dreispringer Gerd Lipinski verletzte sich gleich beim ersten Versuch, blieb mit 7,92 m aber Vierter. Ein Doppelsieg (Weitsprung, Staffel) war ihm wie auch Johann Stein (Kugel, Diskus) bei den »Westfälischen« in Reken gelungen.

Im Herbst sorgte Hubert Meyer für einen beeindruckenden Saisonabschluss: Bei zwei verschiedenen Werfertagen stieß er die Kugel jeweils auf seine persönliche Bestweite von 12,95 m und übertraf sogar die Siegerleistung (12,84 m) von der Senioren-EM 2023 im italienischen Pescara, wo er nicht am Start war. In Bad Bentheim sammelte er beim Wurf-Fünfkampf 3.279 Punkte; damit ist er in diesem Jahr bundesweit Vierter, im Kugelstoß sogar Zweiter.

Claus-Werner Kreft
Seniorenteam

Leichtathletik – Schüler/innen/Jugendliche

Sommer

U10
Montags
16.45 - 18.00 Uhr
Sportplatz Meyerfeld

U15
Freitags
15.30 - 17.00 Uhr

Winter

U10
Montags
16.15 - 17.15 Uhr
Sporthalle Mühlenstraße

U15
Freitags
15.30 - 17.00 Uhr
Sporthalle EGW

Der Trend, der im Jahr zuvor schon erkennbar war, setzt sich fort - die Nachfrage, vor allem jüngerer Kinder, an Teilnahmen der Übungsstunden war weiterhin sehr groß. Die vielseitigen Möglichkeiten, um in der Abteilung Kinderleichtathletik Sport zu treiben, erfordert fachlich kompetente Übungsleiter. Alexandra Horstmann-Meister, Ilona Pfeiffer (freitags), Jette Hemmen und Noah Rose kümmerten sich um die jungen Sportler der Leichtathletikgruppe.

In der Kinderleichtathletik ist der TVW sehr gut aufgestellt. Der Nachwuchs wird spielerisch, behutsam, aber immer voll motiviert, an die klassische Leichtathletik herangeführt.



BöckstiegeLauf

Am Böckstiegeellauf nahmen in diesem Jahr einige Athleten teil.

Gute Platzierungen erreichten die Läufer und Läuferinnen, die die 2,5 km Strecke in ihrer Altersklasse bewältigten.

Die Kinder haben das super gemacht und wurden mit einer Medaille und Urkunde belohnt.

Nach dieser Saison an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön der Leichtathletikabteilung an die lieben Eltern und an unseren Vorstand, der in allen sportlichen Belangen immer ein offenes Ohr für unsere Sportler hat.

Es war ein sehr schönes Jahr mit tollen Erlebnissen und Erfahrungen.

Auf ins nächste Jahr !!!



Alexandra Horstmann-Meister
SchülerInnen/Jugendliche

Wandern

jeden 1. Sonntag im Monat – Abfahrt Mobilstation Werther Wanderplan (Seite 79)

Januar: Die Wanderer trafen sich um 9.30 Uhr an der Mobilstation in Werther, um mit dem Bus zum Start der 7,4 km langen Wanderung zum Blumenhof zu fahren.

Wanderführer Jürgen Wibbing führte 50 Wanderer nach Isingdorf zum Grünkohlessen in das Restaurant Bergfrieden. Die Strecke war hügelig und zu 60% befestigt. Der Untergrund war durch den Regen auf den unbefestigten Wegen sehr rutschig und so fiel schon mal ein Wanderer zu Boden. Die Strecke war sehr anspruchsvoll, denn das Restaurant liegt oben auf dem Berg. Es waren 73 Personen zum Grünkohlessen angemeldet und davon waren 12 Gäste des TV.

Mit dem Rad kam eine Person und mit dem Auto kamen 22 Personen zum Essen.



Februar: 34 Wanderer wurden mit dem Bus nach Ebbesloh an die Brockhagener Straße gebracht. Wolfgang und Dirk waren mit dem Auto bei der Gruppe und machten unterwegs Fotos. Peter wurde unterwegs die Mitfahrt im Auto angeboten.



Der Wandertag war regnerisch und in der Gruppe gingen 9 Gäste des TV mit. Wanderführerin Elke Griefß führte die Gruppe über eine 7,7 km flache und zu 50% unbefestigte Strecke zum Time Out in Steinhagen. Auf der Strecke gab es neben langen geteerten Stücken auch schöne Wiesenwege. Dorothea hatte sich krankgemeldet und so machte Elke einige Trinkpausen mehr, um die Gruppe aufschließen zu lassen. Nach der Einkehr im Time Out wurde die Gruppe mit Getränken und dem Essen versorgt und der Service klappte sehr gut.

März: Wanderführer Heinz Landwehr begrüßte an diesem kühlen Morgen 40 Wanderer im Bus, die zum Start der 7,6 km langen Wanderung zum Welschenweg in Oerlinghausen gebracht wurden. Die Strecke führte über breite Waldwege und war zu 60% unbefestigt und hügelig. Dabei waren es teils unebene und steinige Wege. In einer Schutzhütte wurde während eines Graupelschauer eine Pause gemacht und Wanderführer Heinz Landwehr verteilte Süßigkeiten. Zwei Wanderer parkten beim Bienenschmidt und wanderten von dort nur 3,5 km bis nach Lage zum Hörster Krug. An dem Tag wanderten 11 Gäste des TV mit.



Wandern

April: 48 Wanderer trafen sich an der Mobilstation. Da im Bus nicht genug Sitzplätze waren, fuhren einige Personen in einem PKW zum Start der 7,8 km langen Wanderung.



An der Neuenkirchener Straße begann Wanderführerin Monika Neuhaus ihre flache und zu 60 % befestigte Strecke. Wolfgang und Dirk wanderten jeweils nur 3,5 km und 4,5 km der Strecke. Die Strecke war an einigen Stellen etwas verändert. Bei der Gruppe wanderten 13 Gäste des TV mit. Der Wind wehte an dem Tag sehr unangenehm, aber es war dabei sonnig. In der Gaststätte Zum Laternenchen wurde eingekehrt und das Essen und die Getränke wurden sehr zügig aufgetischt.

Mai: Nur 23 Wanderer stiegen am Muttertag in den Bus und in Autos, um zum Start der 8 km Wanderung nach Eickum zu fahren.

Zwanzig Wanderer gingen mit Wanderführer Dirk Heitmann den ersten Teil der Strecke und Dorothea führte die Gruppe den zweiten Teil des Weges. Drei Wanderer gingen also nur 4 km. Die Strecke war leicht hügelig und zu 50% befestigt. Die Sonne schien an dem Tag und die Gruppe machte im Schatten einige Pausen. Wolfgang kam uns entgegen und machte Fotos von der Gruppe und 3 Gäste des TV wanderten mit.



Bei der Einkehr im Burger King konnte die Gruppe kleine Imbisse bestellen, denn der Bus holte die Gruppe um 12.35 Uhr ab.

Juni: 32 Wanderer stiegen in den Bus und fuhren nach GM-Hütte an die Borgloher Straße. Auf dem breiten Weg durch den Wald war der Untergrund angenehm zum Wandern. Die Gruppe von 30 Personen fand den Wald als sehr angenehm, denn er spendete Schatten. Jürgen blies bei einer Pause ins Horn und danach ging die Gruppe weiter zum Dreiländereck. Wanderführerin Elke Grieß führte die Wanderer über den hügeligen und zu 50% unbefestigten Weg bis an eine versteckte Stelle im Wald. Dort gab es einen Bach und der Rastplatz lud zu einer Trinkpause ein und es gab etwas Süßes. Zwei Wanderer gingen jeweils nur 4 km des Weges und der TV hatte 8 Gäste. Eine längere Steigung wurde von der Gruppe gut gemeistert. Dann kamen die Wanderer zum Wanderparkplatz am Limberg. Dann wurde am Hilter Berg an einem alten Stollen angehalten, es gab Tafeln zur Erklärung der Geschichte. Die letzte Wanderstrecke führte über die Waldchausee bis zum Alten Gasthof Ellerweg. Dort gab es ein Einheitsessen bestehend aus Kartoffeln, Geschnetzeltem, Bohnensalat, Spätzle und für Vegetarier Gemüseschnitzel mit Hollandaise.

Wandern

Juli: Der Bus brachte 38 Wanderer nach Sassenberg an die Dagmar 6. Die Strecke war 7,7 km, flach und zu 50% unbefestigt. Der Weg führte die Gruppe durch den Wald und über die Ems.



Wanderführerin Monika Neuhaus führte 36 Wanderer und zwei Wanderer gingen nur je 4 km der Strecke. Bei der Wanderung waren 12 Gäste des TV dabei und 2 Autofahrer. Auf einem Baumstamm wurde im Schatten eine Trinkpause gemacht. Der Tag war sehr windig und der Wind drehte sich auch ständig. Diese Wanderung lief nicht wie von Monika geplant, denn die Gruppe machte sich selbstständig und lief ohne Führung einfach weiter. Dadurch zog sich die Gruppe weit auseinander und die Wanderer kamen mit sehr viel Abstand in den Sassenberger Ratsstuben an.

In der Gaststätte gab es Senienteller, Grillteller, Salatteller und vorweg sogar eine Rindfleischsuppe. Alle Wanderer waren voll satt.

August: Der Bus brachte 39 Wanderer nach Dünne bei Bünde. Die Strecke war flach und zu 60% befestigt und am Anfang war der Wanderweg durch den Regen der letzten Tage sehr matschig und nass. Große Pfützen gab es im Wald und Wanderführer Dirk Heitmann legte die Pause in einem schönen Park ein. An einem Teich gab es sehr viele Enten und die Hälfte der Strecke hatte die Gruppe schon geschafft.



Der Tag war trocken und eher schwül, also wurde kein Regenzeug benötigt. Die zweite Wegstrecke führte über den Else Werre Damm. Bei der Wanderung waren 12 Gäste des TV dabei und zwei Autofahrer. Einkehr war im Kartoffelhaus die Knolle in Bünde. Diesmal gingen alle in das Restaurant zum Essen, denn das Wetter war sehr unbeständig. Der Bus wartete in einer Seitenstraße auf uns.



September: 27 Wanderer wurden mit dem Bus zu der 8 km langen Wanderung nach Gesmold gebracht. Die Strecke war zu 60% befestigt und flach. Wanderführer Heinz Landwehr führte die Gruppe über viele befestigte Wege durch die ländliche Natur.

An einem Schützenhaus standen 2 Bänke zur Pause für uns bereit. Bei der Wanderung gingen 7 Gäste mit und ein Autofahrer war dabei.

Wandern

Zur Einkehr ging es in das CASA Eichenhof in Bissendorf. Wir konnten draußen zum Essen Platz nehmen, denn das Wetter und die Temperaturen waren sehr angenehm. Die Gaststätte hatte viele Sprüche im Außenbereich an den Mauern stehen, einen großen Sandkasten für Kinder und auch einige Radlergruppen waren dort. Die Bedienung begrüßte uns und drei bis fünf Personen brachten unsere Getränke und das Essen an den Tisch. Super schnell.



Oktober: Heute trafen sich die Wanderer und fuhren mit dem Bus nach Lemgo Entrup. Es war ein bedeckter Tag, aber ins Schwitzen kam die Gruppe trotzdem, denn der Weg war anspruchsvoll.



Wanderführer Klaus Maciejewski führte die Gruppe von 35 Wanderern auf der 8 km langen Strecke, welche zu 60% unbefestigt und hügelig war. An zwei Wanderhütten wurden die Pausen eingelegt. Diesmal waren 11 Gäste des TV dabei und ein Autofahrer begleitete die Gruppe, welche im Bergrestaurant Hollenstein in Bad Salzuflen einkehrte. Es gab dort Salatteller für 8 € oder 2 Scheiben Braten mit Kartoffeln und Gemüse für 13 €. Lecker und sehr groß die Portion.

Als der Bus uns abholte konnten alle eine schöne Sicht ins Tal genießen, denn die Straße führte über Serpentina bergab. Inzwischen kam die Sonne heraus.

November: Am Wanderparkplatz des Luisenturm stiegen 27 Wanderer aus dem Bus aus, um die 7,5 km lange Wanderung nach Dissen zum Waldgasthaus Röwekamp zu starten. Wanderführer Jürgen Wibbing rief den Wirt an und gab die aktuelle Zahl der Wanderer durch, denn es hatten sich zu viele bis zur Wanderung abgemeldet. Von den Wanderführern fehlten auch einige. Schönes Herbstlaub rundum auf der hügeligen und zu 90% unbefestigten Strecke. Es war an dem Tag eine schöne Weitsicht möglich, darum wurden von den Hermannshöhen schöne Fotos ins Tal gemacht. Kleine Pause in einer Schutzhütte und weitergerutscht über das nasse Laub und die Steine, welche gerade bergab wenig Halt boten. Plötzlich tauchte das Waldgasthaus Röwekamp auf. Das leckere Büfett für 20 € mit Salat, Fleisch, Gemüse Gratin, Rosmarinkartoffeln und Nachtisch stand bereit.

Dezember: Wanderführerin Monika Neuhaus konnte 26 Wanderer zu ihrer 7,8 km langen Wanderung begrüßen. Sie war flach und zu 60% befestigt und begann in Rheda Wiedenbrück. Einkehr war in Gütersloh im Restaurant Ilias neben dem Heidewaldstadion. Bei der ersten Pause am Gut Schleddebrück gab Monika das Essen durch und danach wurde auf ihren runden Geburtstag einen ausgegeben. Außerdem hatte Monika etwas zu dem Gut und zu der Geschichte des Hofes zu erzählen. Das war sehr interessant. Jürgen blies noch in sein Horn und dann ging es weiter. Der Weg war schnee- und eisfrei und das Wetter hatte angenehme Temperaturen.



Wandern

Hier eine Übersicht der fleißigsten Wander*innen aus dem Jahr 2023

12 Wanderungen	km	11 Wanderungen	km	10 Wanderungen	km
Elke Grieb	93,7	Marie-Luise Huxohl	86,0	Helga Sayk	77,9
Brigitte Maciejewski	93,7	Brigitte Plehn	86,0	Doris Tappe	77,9
Kurt Schönfeld	93,7	Jürgen Grieb	86,0	Hilde Bölter	77,7
Jürgen Wibbing	93,7	Monika Neuhaus	86,0	Heinz Landwehr	77,7
		Klaus Maciejewski	86,0		

Im Durchschnitt sind pro Wanderung in 2023 **35 Wander*innen** mitgelaufen.



Juniwanderung



Jürgen Wibbing



Novemberwanderung

Elke Grieb

Sattelfest

Dieses Jahr verlief in vielerlei Hinsicht anders als geplant. Aber es zeigte sich auch in dieser Saison, dass es gerade auf das Zusammensein mit reger Kommunikation und auf das gemeinsame Erleben ankommt. Dabei spielte es keine große Rolle mehr, ob am Ende der Saison viele Kilometer auf dem Tacho stehen. Es macht uns einfach Spaß und Freude neben den sportlichen Aktivitäten auch gemeinsamen Austausch zu haben. Sport ist in jeder Lebensphase wichtig und fördert die körperliche und geistige Aktivität.

Nachdem alle Einschränkungen durch Covid weggefallen waren, hatten wir auf eine gute Radsaison gehofft. Leider war diese Saison durch die unbeständige Wetterlage mit viel Regen beeinflusst. Eine große Anzahl der geplanten Touren konnte nicht stattfinden oder musste kurzfristig abgesagt werden. Sehr schade, da wir in den vergangenen Jahren bereits durch die Pandemie nur sehr beschränkt unserem gemeinsamen Hobby Radfahren nachgehen konnten.

In dieser Saison hatten wir die Planung und Durchführung der einzelnen Radtouren auf „breitere Füße“ gestellt, d.h. die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beteiligten sich zunehmend mehr aktiv an der Ausgestaltung.

Die Saison in Kürze:

- 30 Touren waren eingeplant
- 3 x wurden die Räder auf die Autos geladen, um zum Startpunkt zu fahren
- Leitung der Radtouren:
 - 3 Touren Brigitte
 - 3 Touren Marlies und Gerd
 - 2 Touren Ute und Uli
 - 1 Tour Peter
 - alle weiteren Touren wurden von mir geleitet
- 11 Touren sind aufgrund des unbeständigen Wetters ausgefallen
- 1 Tour ist aufgrund von Hitze ausgefallen, stattdessen gemeinsames Abendessen in einem Restaurant mit individueller An- und Rückfahrt

Am Ende waren **504** Kilometer auf dem Tacho.

Fazit: Eine Saison mit widrigen Wetterbedingungen, mit kurzweiligen Touren, vielen geselligen Stunden mit netten Gesprächen und Erlebnissen. Zum Glück gab es nur kleinere technische Defekte und die Saison 2023 wurde unfallfrei beendet.

Danke, dass Ihr 2023 dabei gewesen seid. Bleibt gesund.



Annette Walhorn

Sattelfest



Sattelfest



Kürbischof Ordelheide



Einkehr am Hücker Moor



Kleinste Gruppe im Café Brockmeyer



Sattelfest



Pause vor Dissen



Fahrt zum Café Schulze

Mittwochs-Radler

**Mittwochs ab 09.00 Uhr – ev. Gemeindehaus
Treffpunkt je nach Wetterlage**



Hans-Wilhelm, Hans-Gerd, Klaus, Hans-Wilhelm G., Helmut, Reinhard, Gerhard, Peter, Heinz, Hartmut, Harald, Ulrich. Es fehlen: Achim, Dieter und Uwe

Vorwort

Nach zehn Jahren als Gruppenchef der Mittwochs-Radler hat Reinhard Zimmer sein Amt im März 2023 niedergelegt. Für sein gutes Händchen in allen Angelegenheiten bedanken sich alle Mittwochs-Radler recht herzlich. Reinhard wir danken Dir.

Der Nachfolger steht auch schon fest. Einstimmig wurde der Jüngste in der Truppe dazu auserkoren. Der neue Gruppenchef ist nun Ulrich Kemner. Dieser hofft nun, dass er in die Fußstapfen seines Vorgängers tritt und alles bestens weiterläuft bzw. fährt.

Ich, Ulrich, bedanke mich für das Vertrauen.

22.03.2023 – Der Startschuss ins Jahr 2023 fängt mit dem heutigen Datum an. Alle Radler sind ganz heiß darauf, dass es endlich losgeht. Startpunkt ist um 9.00 Uhr am Gemeindehaus. Weiter geht es nach Theenhausen um unseren heutigen Tourenleiter Helmut und weitere Radler abzuholen. Es geht steil bergauf und -ab bei kräftigem Wind (Sturm). Helmut verlangt uns alles ab, in Richtung Bad Rothenfelde, zum kräftigen Frühstück. Danach geht es mit 11 Radlern sehr schnell mit kräftigem Rückenwind zurück nach Werther. Nach 56 km ist die erste Tour geschafft

29.03.2023 – 08.45 Uhr am Gemeindehaus, die Temperatur beträgt naja ca. plus 5 Grad. Aber es sind 10 Mittwochs-Radler gekommen - super! Bei der kühlen Temperatur geht es Richtung Bielefeld (Botanischer Garten) und jetzt fängt es auch noch an zu nieseln. Aber die Mehrheit bestimmt - weiterfahren. Weiter nach Isselhorst zum Aufwärmen bei Kaffee und Brötchen. Aufgewärmt geht es weiter Richtung Halle, der Regen nimmt teilweise zu. Kurzer Stopp - ab nach Werther ins Warme. Das war unsere Jahreseröffnungsfahrt.

05.04.2023 - Heute fahren 8 Radler mit Hartmut Richtung Brake. Was soll ich sagen, Temperaturen wie im Winter, knapp 5 Grad, aber auf geht's, damit es warm wird. Über Umwege nach Brake zur Kaffeepause zum Aufwärmen. Weiter geht es über ganz neue Wege nach Werther. Nach 50 km in Werther angekommen, vielen Dank an Hartmut, für die schöne neue Streckenführung.

19.04.2023 – Wir fahren mit Hans-Gerd T. nach Bad Laer. Laut unserem Tourenführer eine leichte Fahrradtour - ca. 60 bis 70 km. Er war als Einziger ohne E-Bike, immer mit voller Geschwindigkeit mit 22 km/h, vorneweg, bis zur Kaffeepause. Was sollen wir 11 Teilnehmer sagen, am Schluss waren es 67 km. Kaffeepause war sehr gut. Aber dann kräftiger Wind von vorn auf dem gesamten Rückweg, doch alle Akkus haben durchgehalten.

Mittwochs-Radler

26.04.2023 – 10 Personen fahren heute mit Uli nach Osterfelde zum schönen Dorfplatz, dem Rest war es zu kalt. Die Temperatur beträgt ca. 6 Grad, aber auf geht's. Von dort aus Richtung Spenge zum Kaffeetrinken und Aufwärmen. Nach der Aufwärmphase über Häger nach Werther zurück. Allen hat es gut gefallen, es waren ja nur 47 km. Aber es war trocken, nächstes Mal etwas wärmer, weiter so - Danke Ulli

03.05.2023 - Heute bei immerhin 4 Grad fahren 9 Personen mit Hartmut ans Wasser (Werre/Weser Wiesen). Wie immer die Räder aufladen und mit dem Pkw nach Kirchlengern. Start dort um 9.00 Uhr. Von Kirchlengern über Löhne, Bad Oeynhausen Richtung Weser an der Werre entlang. Von da aus entlang der schönen Weser Richtung Kaiser-Wilhelm-Denkmal. Dann zurück zum wohlverdienten Kaffee mit Mettbrötchen, wo natürlich bei Hensel. Nun, auf Drängen von einem Teilnehmer zügig zurück nach Kirchlengern. 52 km lang saßen wir auf dem Sattel. Danach aufladen und mit dem PKW zurück nach Werther. Danke Hartmut.

17.05.2023 – Es geht mit Uli nach Schildesche zum Stausee. Die Fahrt führt uns über Borgholzhausen, Theenhausen, Schildesche und dann zurück nach Werther, immer bergauf und -ab. Von hinten kommt oft der Kommentar, dass wir doch in die falsche Richtung fahren. Es wird ruhiger in Schildesche bei Kaffee und Brötchen und auch wärmer. Gestärkt geht es nach Werther zurück mit 8 Teilnehmern und 56 km.



24.05.2023 – Mit Peter geht es zuerst mit PKW und Rädern nach Bohmte, danach auf den Sattel und eine Fahrt um den Dümmer. Es ist mal wieder etwas kühl, aber wir lassen uns nicht beeinflussen, denn bei Hoffmann gibt es lecker Fisch und etwas zu trinken - eine Kleinigkeit auch zum Wärmen von innen 😊. In Hüde machen wir noch mal Halt und Peter fragt: „Direkt nach Bohmte?“ Alle antworten: „Ja“. In Bohmte angekommen sind wir mit 5 Personen doch 65 km gefahren. Fahrräder aufgeladen und ab nach Werther.

31.05.2023 – Heute fahren wir mit Hans-Gerd T. nach Bissendorf. Immer bergauf und -ab, dass der Akku gefordert wird. Und man glaubt es nicht, wunderschönes Wetter, kurze Hose, 22 Grad, Sonnenschein. Wir kommen sogar ins Schwitzen. Die Strecke ist wunderschön, abgelegene Straßen und schöne Waldpassagen, es hat uns super gefallen. Nach der Kaffeepause in Bissendorf ging es auf dem schnellsten Weg zurück nach Werther. Nach 72 km und mit 6 Radlern sind wir wohlbehalten und etwas geschafft in Werther angekommen.

07.06.2023 – Um 09.00 Uhr fahren wir mit Hans-Wilhelm G. bei dunkelgrauem Himmel aus Werther los. Alle 6 Radler entscheiden sich die Tour „Fahrt ins Blaue“ zu starten. Nach kurzer Zeit begann es zu regnen. Als wir auf dem Höhenweg „Sieben Hügel“ in Bielefeld waren wurde der Regen so stark, dass wir die Fahrt abgebrochen haben. Nach 20 km waren wir völlig durchnässt wieder in Werther.

14.06.2023 – Mit 8 Radlern und ohne Wetterprobleme fahren wir mit Harald nach Harsewinkel. Wie immer eine schöne Fahrt durch die wundervolle Landschaft hinterm Berge. Nach einer schönen Kaffeepause und 60 km sind wir wohlbehalten in Werther angekommen.

21.06.2023 – Heute ist die Spargelzeit zu Ende und was fehlt?! Natürlich die Tour mit Peter zu Winkelmann zum Spargeessen!!! Auf ging es vom Freibad Gehlenbeck aus (die Anfahrt fand mit PKW statt, Fahrrad huckepack) durch eine wunderschöne Landschaft, teils am Mittellandkanal entlang Richtung Rahden. Nach dem üppigen Spargeessen weiter Richtung Espelkamp, dabei wurden alle Kreisverkehre von Peter durchfahren. Aber gut, nun aber wieder am Kanal entlang Richtung PKW-Standort. Mit 8 Radlern und 55 km eine sehr schöne Fahrt.

28.06.2023 – Am heutigen Tag fahren wir mit Hartmut auf wunderschönen Wegen rund um Melle. Los geht es mit 7 Teilnehmern auf dem Kirchplatz. Schön in die Pedale treten, denn wir wollen ca. 11.00 Uhr unsere Rast

Mittwochs-Radler

im Backhaus Hensel bei Kaffee, Kuchen und Brötchen (Peter würde sagen Mettbrötchen) am Wendepunkt machen. Nun geht es an einer sehr schönen grünen Strecke, natürlich mit angemessener Geschwindigkeit, zurück nach Werther. Hartmut - Danke für diese schöne Fahrt nach 53 km.

12.07.2023 – mit Heinz geht es mit Elan (Helmut würde sagen: „Weiß, der nicht wo Welling ist“) Richtung Spenge usw. doch nach Wellingholzhausen. Wie immer wird bei Uschi in der Eisdielen angehalten, leider ohne Kuchen dafür gibt es sehr schönen Kaffee. Der Weg dorthin und zurück ist immer sehr hügelig, aber wat mutt, dat mutt. Eine abwechslungsreiche Strecke, aber sie gefällt uns doch. Heinz, sie muss bleiben. Es waren mal wieder 11 Teilnehmer und nach 55 km waren wir wieder zurück in Werther.

19.07.2023 - mit Uli bei angenehmen Temperaturen zur Emsrundfahrt. Treffpunkt, wie immer Hövelhof Emsquelle, leider verfahren sich immer die Gleichen. Start Punkt 9.00 Uhr immer auf schönen Nebenwegen zum Steinhorster Becken. Dann nach Rietberg in ein sehr schönes Café, einfach toll. Alle waren begeistert. Danach ging es auf landschaftlich angenehmer Strecke zurück zum Ausgangspunkt. Inzwischen lagen mit 8 Teilnehmern 60 km hinter uns. Ein besonderes Lob von Helmut an Uli, die Fahrt war super, somit hat er 11 Punkte verdient!!!!

26.07.2023 - Bei angenehmen Temperaturen fahren wir mit Gerhard mit 8 Mann vom Gemeindehaus Werther die schöne Strecke Richtung Bünde. Spaß haben, den Akku aufgeladen, gesund und munter heimkehren. Das ist nicht immer selbstverständlich für Radfahrer. Gerhard hat für uns eine schöne Strecke ausgesucht. Seinen Reifenspuren folgen wir, bis wir am Café angekommen sind. Jetzt eine Stärkung und bei angenehmer Geschwindigkeit heimfahren. Danke, für die 54 km lange Fahrt.

09.08.2023 - Heute geht es mit Hartmut bei herrlichem Wetter, na wohin? Mit 7, plus Uwe, unserem heutigen Gastfahrer, also doch 8 Radler geht es Richtung Spenge, Bünde. Nun fällt es uns ein, wir radeln zum Stift Quernheim über eine gut ausgesuchte Strecke von Hartmut. Immer vorbei an Feldern und grünen Wiesen - einfach toll. Eine kleine Stärkung zwischendurch im Café und bei angenehmer Geschwindigkeit nach Werther zurück. Zu Hause angekommen zeigt der Tacho 67 km an.

16.08.2023 – Es steht mal wieder die Fahrt in die Brauerei nach Sandforth an. Unser Hartmut hat alles dafür organisiert, damit wir uns wohlfühlen. Also mit 8, plus unserem Gastfahrer Uwe, geht es Richtung Bielefeld-Ummeln und dann nach Brockhagen. Landschaftlich eine sehr schöne Strecke, auch das Wetter war mal wieder sehr angenehm. In der Brauerei angekommen, gab es natürlich die obligatorische Erdbeertorte mit Kaffee dazu. Als der Kuchen aufgegessen war mussten wir aber noch das Originale Sandforth Pils probieren. Jeder natürlich nur ein Glas, denn wir mussten uns ja noch auf den Heimweg machen (Radfahren). In Werther angekommen, hatten wir eine sehr schöne genüssliche Radtour hinter uns. Danke Hartmut nach gut 55 km.



23.08.2023 - Mit Ulli fahren wir in Richtung Hücker Moor. Zunächst geht es nach Theenhausen, noch zwei Radler abholen, danach nach Melle. Weiter geht es nach Bruchmühlen, zur Stärkung in unser beliebtes Café mit Mettbrötchen, Kuchen und Kaffee. Danach geht es auf vielfachen Wunsch zur schönen Hopfenhöhle nach Dreyen. Hier stärken wir uns mit den vorhandenen Getränken. Nun weiter nach Enger und über Jöllenbeck zurück nach Werther. Sehr schöne Strecke mit Begeisterung für die Hopfenhöhle als Highlight. Unser Gastfahrer Uwe hat sich heute dafür entschieden Mitglied zu werden, wir freuen uns über die Verstärkung. Also haben wir 61 km unter die Reifen genommen, bei sehr schönem Wetter, mit 10 Radlern.



30.08.2023 – Mittwoch mit Reinhard. Heute geht es auf eine 65 km Tour in heimatliche Landschaften. Nach Oerlinghausen, immer bergauf über Bielefeld, Lämershagen und noch höher, endlich Pause im schönen Oerlinghausen. Einmal stärken und durchatmen, weiter geht es. Jetzt ein wenig bergab, denn die Akkus sind ganz schön beansprucht worden. Über Sennestadt Richtung Bielefeld-Brackwede, oh Wolken ziehen auf, also zügig weiter über Gadderbaum, bergauf nach Olderdissen und dann zurück nach Werther. Danke Reinhard für die schöne Fahrt mit 10 Radlern und fast leerem Akku.

06.09.2023 - Mit Hartmut sind wir heute auf vielfachen Wunsch nochmal unterwegs zur Brauerei nach Sandforth. Mit einer Truppe von 9 Radlern machen wir uns auf den Weg. Bei herrlichem Sommerwetter geht es los durch eine schöne Landschaft, bis wir doch ankommen. Begrüßt werden wir von einem gedecktem Kaffeetisch - also ran an den Kuchen. Danach stellt sich die Frage, noch einen Kaffee oder doch gleich ein Sandforth Pils. Wie alle HIER rufen. Das lassen wir uns natürlich gut schmecken. Ausgetrunken geht es zurück nach Werther. Dort angekommen sind wir doch 51 km geradelt. War eine sehr schöne Fahrt. Danke Hartmut.

13.09.2023 - Heute geht es mit Gerd T. nach Bad Iburg. Da schauen wir mal, es kommt, wie es kommen muss. Ab in die Berge immer weiter und höher bis wir oben angekommen sind, gefühlt 3.000 m hoch. Danach runter durch den Wald, plötzlich halt, dann durch ein großes Schlammloch. Aha Fahrradcross WM. Doch es wurde noch besser, wieder auf festen Wegen, Starkregen, super. Kurze Pause und dann gab es doch noch Mettbrötchen. Jetzt wollten wir 8 Radler nur noch etwas angefeuchtet nach Hause, also ab auf die Räder und zurück nach Werther dort hatten wir 63 km hinter uns. Danke Gerd T. - die Strecke war sehr schön ausgesucht.

20.09.2023 - Heute fahren wir mit Hartmut nach Peckeloh. Start um 9.00 Uhr in Halle beim Restaurant Grünwalde. Von dort nur über angenehme Nebenstraßen bei schönstem Radwetter. Bei einer kurzen Trinkpause stellt Helmut fest, dass er voll in die Hundescheiße getreten ist. Nun mussten erst die Schuhe gereinigt werden und das erledigt Helmut in aller Ruhe. Weiter geht es endlich zum Golfclub Schultenhof nach Peckeloh, Ausgiebige Pause bei sehr gutem Apfelkuchen mit Kaffee. Weiter geht es immer noch bei schönem Wetter und auf Nebenstraßen Richtung Werther. Am Ende haben wir mit 11 Radlern 70 km abgespult. Danke, Hartmut.

27.09.2023 - Mit Hartmut geht es heute mit leider nur 5+1 Radlern (6 sagt man NICHT lt. Helmut) nach Bad Salzuflen. Pünktlich um 9.00 Uhr starten wir bei herrlichem Wetter auf Nebenwegen durch die schöne Landschaft. Wir staunen nur immer über die hervorragende Ortskenntnis von unserem Radler Hartmut. Links, rechts und so weiter, es passt immer. Hier schon mal vielen, vielen Dank Hartmut!!! Weiter geht's zur Kaffeepause im Kurpark. Noch einen Dank an den edlen Spender (Peter) heute für Kaffee und Brötchen. Jetzt aber aufsitzen und ab nach Werther. Es ist spät geworden, aber wir sind ja nicht auf der Flucht. Nach gut 67 km sind wir wieder gut angekommen.

04.10.2023 - Mit Gerd T. wollen wir nach Bad Essen. Gerd schreibt die Tour, diese startet um 9.00 Uhr an der Kirche. Kaum Steigung. Voller Einsatz erwünscht. Auf geht es Richtung Melle über Borgholzhausen, ca. 6 km vor Bad Essen drehen wir um Richtung Wissingen zur Bäckerei Wellmann. Service und Qualität super. Danach geht es Richtung Werther nach Hause, denn Bad Essen ist zu weit, meint Gerd, danach hätten wir 120 km auf

Mittwochs-Radler

dem Tacho?! Aber keiner hat einen Ersatzakku mit!! Okay, eine schöne Tour mit 10 Teilnehmer durch eine wunderschöne Landschaft und nach 76 km sind wir wieder gut zu Hause angekommen.



11.10.2023 – Wie schön bei immer noch herrlichem Wetter (nur der teils starke Wind hat gestört) geht es mit Hartmut nach Bruchmühlen. Los geht es am Gemeindehaus, Richtung Theenhausen, zwei Radler abholen. Danach über Neunkirchen und Bennien zur Kaffeepause nach Bruchmühlen. Von dort aus über Buer, Eicken-Bruche am Meller Flugplatz vorbei, zurück nach Werther. Sehr angenehme Tour - Hartmut, wir sind mit 11 Radlern und nach 64 km gut angekommen.

18.10.2023 - Man glaubt es nicht, wir fahren mit Hartmut nach Kirchlengern. Die Temperatur beträgt 3 Grad um 9.00 Uhr. Aber los geht es mit Handschuhen und allem, was wärmt. Über Spenge haben wir nach ca. 30 km den Zwischenstopp in Kirchlengern zur Kaffeepause mit Mettbrötchen und warmen Kaffee erreicht. Nicht lange aufhalten weiter geht es am Hücker Moor vorbei zurück nach Werther. Nach 62 km und mit 9 hartgesottene Radlern haben wir den Heimathafen bei ca. 8 Grad wieder erreicht. Danke Hartmut für die schöne Fahrt durchs schöne Grün der Landschaft.



25.10.2023 - Heute treten wir noch einmal richtig in die Pedale. Mit 8 Radlern bei sehr schönem Wetter führt Hartmut uns rund um Bielefeld. Wunderschöne Strecke bis Heepen und zurück bei Brands Busch vorbei nach Bethel. Dort rein zum Bäcker Mettbrötchen mit Kaffee zu genießen. Dann weiter an der Uni vorbei zurück nach Werther. Nach 48 km unterm Sattel sind wir gut angekommen.

Und zuletzt noch ein bisschen Statistik

Aus datenschutzrechtlichen Gründen



darf die Anzahl der verzehrten Mettbrötchen **nicht** bekanntgegeben werden



Gefahren sind wir im **Jahr 2023** mit Ø 9 Radlern

insgesamt **1.616** Kilometer

Eins kann man doch sagen, ein gelungenes Jahr 2023 mit viel Sonnenschein, Spaß und Natur allen Mittwochs-Radlern ein Dankeschön!! Wir freuen uns auf das neue Jahr 2024 weiterhin mit viel Gesundheit und natürlich auch Frohsinn!!!!

Ulrich Kemner

Trainingszeiten – siehe Übungsplan (Seite 15)

2023 – endlich gab es für uns keine Corona Vorgaben mehr!

Bereits am ersten Januar Wochenende stand die gewohnte Weihnachtsnachfeier an. Endlich konnten die Eltern und Geschwister wieder dabei sein. Beim Schlemmen vom selbst mitgebrachten Buffet, gemütlichen Zusammensitzen, einem Einrad-Quizz sowie einer Wichtelaktion wurde mit Spannung der übliche Jahresrückblick geschaut. Die Motivation und Vorfreude für das Jahr 2023 war groß.

Die erste Jahreshälfte war bei uns sehr ruhig, sodass der Fokus auf der Sicherheit der Tricks sowie dem Neuerlernen von einzelnen Tricks lag.



Bei der Stadtsportlerehrung der Stadt Werther wurden Jasmin Azari (Gold Plakette) und Finja Farthmann (Bronze Plakette) aufgrund ihrer herausragenden Leistungen im Jahr 2022 ausgezeichnet.



Anfang Mai startete die Meisterschaftssaison. Das neu entwickelte Qualifikationssystem vom letzten Jahr kann in diesem Jahr endlich vollständig angewendet werden. Das Trainingspensum wurde auf über 10 Stunden wöchentliches Training erhöht und die Anspannung wurde immer höher.

Bei den Landesmeisterschaften in Harpstedt sind folgende Starterinnen gestartet und haben folgende Platzierungen erreicht:

Hannah (EK 17) mit „Swan Lake“	4. Platz
Lorena (EK 25+) mit „Motivatioooooon“	3. Platz
Stina + Helene (PK U13) mit „Peterchens Mondfahrt“	5. Platz
Alina + Lorena (PK 25+) mit „Lebensreise“	4. Platz
Kleingruppe „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ (U15)	3. Platz
Kleingruppe „Feen und Waldmenschen“ (15+)	4. Platz

Hannah, Lorena sowie die Kleingruppenkür U15 haben sich einen Startplatz für die Norddeutsche Meisterschaft gesichert. Alle anderen Starterinnen verpassten nur sehr knapp um einen Startplatz. Dennoch haben alle nach langer Pause eine gute Meisterschaft gezeigt, auch wenn noch nicht alles perfekt lief - dabei sein und Spaß haben war alles!

Von Mitte April bis Anfang Juni kooperierte die Meisterschaftsgruppe der Einradgruppe mit der Therapie- und Trainingseinrichtung mobilo in Werther. Dort findet zusätzlich zum Training 1x wöchentlich das Athletiktraining statt. Hier werden Kraft, Stabilität, Ausdauer und Koordination sportartenspezifische trainiert. Alles mit dem Hintergedanken, Verletzungen vorzubeugen und, speziell bei Kürren, die Ausdauerleistung zu verbessern.

Mitte Mai ging es wieder für drei Tage in die Landesturnschule Melle für das diesjährige Trainingslager. Täglich gab es bis zu 6 Stunden Training, aufgeteilt in Trick-, Kraftausdauer-, sowie freies Training und immer eine gemeinsame Aktion (Spieleabende, Lagerfeuer, etc.).

Einrad

Von Juni bis Oktober absolvierten fünf Einradfahrerinnen (Hanna, Lorena, Alina, Simone und Flo) verschiedene Trainer Ausbildungen. Nach vielen anstrengenden aber lehrreichen Tagen können sich alle darüber freuen, dass sie nun offiziell Gruppen anleiten dürfen.

Ende August hatte wir die große Ehre, die Stadt Werther bei der „50 Jahr Feier des Kreises Gütersloh“ zu vertreten. Mit vier Küren konnten wir das Rahmenprogramm gut füllen und für tolle Unterhaltung sorgen.

Beim gemeinsame Sommerabschluss kurz nach den Sommerferien wurde dieses Jahr ein Grillfest veranstaltet. Mit Eltern, Geschwister und natürlich den Einradfahrerinnen hatten alle bei einem „Kubb-Turnier“ viel Spaß.

Im September ging es für vier Einradfahrerinnen nach Nümbrecht zum Sichtungstraining des RKB Freestyle Kaders. Der NRW Kader, bestehend aus 5 Vereinen, trainiert seit 2010 1x im Monat gemeinsam in Nümbrecht. Alina, Lorena, Elsa und Stina konnten die TrainerInnen von ihrem Können überzeugen. Der Lohn für ihre jahrelange Arbeit wurde mit einem Kaderplatz belohnt. Nun gehören vom TV Werther insgesamt neun Fahrerinnen dem RKB Freestyle Team an.

Vom 27. - 29.10.2023 wurden die **Norddeutschen Meisterschaften** in Nümbrecht (Nähe Köln) ausgetragen. Über 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mussten sich über 3 verschiedene Landesmeisterschaften für diese Meisterschaft qualifizieren.

Die 3 besten EinradfahrerInnen aus 3 versch. Landesregionen gingen in 4 verschiedenen Startkategorien, aufgeteilt in 8 Altersklassen, an den Start.



Bereits am Freitag startete Hannah mit ihrer Einzelkür „Swan Lake“ in der Altersklasse weiblich U17.

Sie lieferte eine grandiose Performance ab und belegte einen zufriedenstellenden 5. Platz.

Einen Tag später ging Lorena mit ihrer Einzelkür „Motivatioooooon“ in der Altersklasse weiblich 25+ an den Start und belegte ebenfalls den 5. Platz.



Am Sonntag startete die Kleingruppenkür „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ in der U15. Sie präsentierten eine fast abstiegsfreie Kür und belegten Platz 8.



Einrad



Außerdem ging das RKB Freestyle Team in der Großgruppenkür 15+ an den Start, wo vier Wetteranerinnen mitfuhren.

Zu dem Thema „Secret Service“ fuhren für Werther Flo, Janne, Lara und Hannah - sie belegen den 8. Platz.

Auch wenn es leider nicht für einen Startplatz für die Deutschen Meisterschaften gereicht hat, war es ein tolles Wochenende!

Die Einradfahrerinnen schauen gespannt und voller Vorfreude auf das Jahr 2024. Danke an alle Eltern, dem TV Werther und anderen Personen, die die Gruppe das ganze Jahr über so toll unterstützt, geholfen und motiviert haben !!!

Für das nächste Jahr ist die Teilnahme beim Feuerwerk der Turnkunst (Europas erfolgreichste Turn- und Akrobatikshow) sowie die Teilnahme an möglichst vielen Meisterschaften und zahlreiche gemeinsame Aktionen geplant.

Mareike Diembeck



Aktuelle Infos auf unserer
Abteilungshomepage:

<http://einradtvwerther.jimdo.com/>



Fitnessstraining und Power-Workout

Fitnessstraining
Mittwochs - 19.30 – 20.30 Uhr
Grundschule Mühlenstraße – neue Halle

Power-Workout
Mittwochs - 20.30 – 21.30 Uhr
Grundschule Mühlenstraße – neue Halle

Letztes Jahr endete, wie jedes Jahr, mit einem kleinen gemütlichen Beisammensein bei dem Getränke und Kekse verspeist wurden (die Energiezufuhr muss ja gewährleistet sein 😊)

Ganz besonders möchte ich mich an dieser Stelle für die kleinen Aufmerksamkeiten der beiden Gruppen bedanken. Ich habe mich sehr gefreut 😊 Wie ihr seht, habe ich auch dieses „wunderschöne“ Foto von mir weitergeleitet, dass ihr während des Umtrunks gemacht habt 😊.

Gerade dieser kleine Jahresabschluss ist, für mich, immer besonders schön, da ich so die Möglichkeit habe, mich auch mal länger mit den Sportbegeisterten zu unterhalten. Doch auch außerhalb des Jahresabschlusses wird viel gelacht, geschwitzt und zwischendurch auch mal gejammt. Das gehört bei beiden Gruppen fest dazu.



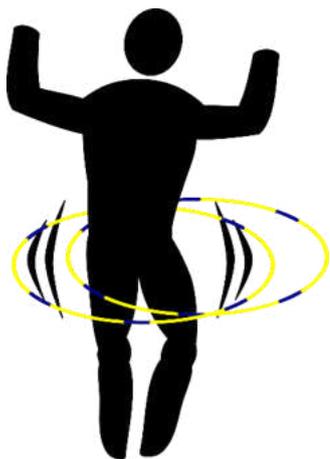
Das Fitnessstraining (19.30 Uhr) beinhaltet immer einen Cardioteil mit eingebauten Kraftübungen, gefolgt von einem reinen Übungsteil um sämtliche Bereiche zu trainieren.

Das Powerworkout (20.30 Uhr) hingegen findet als Intervalltraining statt und ist ein bisschen anstrengender als das Fitnessstraining.

Gerne dürfen sich bei beiden Gruppen noch weitere Begeisterte dazugesellen ganz gleich ob männlich, weiblich, jung oder jung geblieben.

Tanja Brockmeyer

Hula Hoop



Zum 31.12.2023 endet auch die letzte Veranstaltung, die während der Coronazeit begonnen hat. 2 1/2 Jahre lang kreiste immer montags, online, der Hula-Hoop-Reifen.

Die Fortschritte der Teilnehmerinnen waren in dieser Zeit wirklich erstaunlich. So fiel es den meisten beim Start im Juni 2021 schwer überhaupt den Reifen zum Kreisen zu bringen. Ganz zu schweigen davon, dass er auch nur 1 Minute oben blieb.

Heute sind alle Teilnehmerinnen so weit, dass sie problemlos die 30 Min schaffen. Aber nicht nur mit einfachem Kreisen, sondern Schrittabfolgen, Kraftübungen wie z.B. Kniebeugen oder Choreografien. Und das mit nur einmal die Woche üben! Ich kann vor Euch nur meinen Hut ziehen. Seid stolz auf Euch und Eure Fortschritte! Es hat mir viel Spass gemacht, mir für Euch immer wieder etwas Neues auszudenken und neue kleine Herausforderungen zu bieten 😊.

Vielleicht sehe ich die ein oder andere von Euch ja jetzt mal in „echt“ am Mittwoch. Der Grundstock ist auf jeden Fall geschaffen, damit alle jetzt auch ohne mich fleißig weiter hüllern können.

Tanja Brockmeyer

Haltung und Bewegung

Freitags

09.00 – 10.00 Uhr + 10.00 – 11.00 Uhr
Gymnastikraum der PAB-Gesamtschule

Im Kurs Haltung und Bewegung geht es darum fit/beweglich zu bleiben oder zu werden und das mit jeder Menge Spaß am Sport.

Der Kurs beinhaltet einen Aufwärmteil Gleichgewichtsübungen, Kräftigung aller Muskelgruppen und anschließend ein Cool Down mit Dehnung oder einer kurzen Entspannung. Die Übungseinheiten sind unterschiedlich gestaltet, ob Teile aus dem Yoga oder Pilates, ein Zirkeltraining, Gleichgewichts- und Koordinationsübungen oder Übungen aus der Wirbelsäulengymnastik, auch Hanteln, Faszienrollen, Therabänder, Flexibar und Co dürfen nicht fehlen. Auch die Bauchmuskeln werden in der Stunde viel beansprucht, ob in Form von Übungen oder weil viel gelacht wird...? Wer weiß das schon! Sollten wir euer Interesse geweckt haben...??

Im ersten Kurs sind es 8-12 Kursteilnehmer und im zweiten etwa 6-10. Wer also Lust und Zeit hat, sich etwas sportlich betätigen möchte, in sehr netter Runde, ist herzlich eingeladen freitags mal beim Sport vorbeizukommen. Wir haben noch Plätze für euch freigehalten.

Vielleicht bis bald - wir freuen uns auf Euch!

Sandra Babbel



09.00 – 10.00 Uhr



10.00 – 11.00 Uhr

Wirbelsäulengymnastik

Dienstags

18.00 – 19.00 Uhr + 19.00 – 20.00 Uhr + 20.00 – 21.00 Uhr

Gymnastikraum der PAB-Gesamtschule

Seit nunmehr über 15 Jahren treffen wir uns dienstags in drei Gruppen mit jeweils 20 – 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmern zur Wirbelsäulengymnastik. Die Begeisterung für ein abwechslungsreiches Training ist von allen Seiten auch nach der langen Zeit weiterhin hoch.

Nach dem Start mit einem Herz- Kreislauftraining oder raumübergreifenden Bewegungs- und Koordinationsübungen zum Aufwärmen, widmen wir uns neben der Wirbelsäule unserem gesamten Bewegungsapparat. Für einen gesunden Rücken braucht es einfach deutlich mehr. Eine gute ausgewogene Muskulatur in allen Bereichen des Körpers ist hierbei genauso wichtig, wie die Beweglichkeit der Wirbelsäule und aller großen und kleinen Gelenke. Somit bleiben Kräftigung, Mobilisation, Dehnung, Balance und Koordination immer Inhalt unserer Übungseinheiten. Neben unseren vielen Kleingeräten nutzen wir hierfür auch immer wieder einfach nur unseren Körper und schaffen uns so eine große Vielfalt und Abwechslung. Partnerübungen fördern zusätzlich unser soziales Miteinander und den Spaß am gemeinsamen Training. Zum Schluss dehnen und mobilisieren wir uns oder lassen die Einheit bei einer kleinen aktiven Entspannungsübung ausklingen.

Zurzeit sind die Gruppen leider voll. Bei Fragen stehe ich aber gerne telefonisch unter 05203-6736 zur Verfügung...

Klaudia Hanschmann



18.00 – 19.00 Uhr



19.00 – 20.00 Uhr



20.00 – 21.00 Uhr

Fit im Alter I + II

Montags

09.00 – 10.00 Uhr + 10.00 – 11.00 Uhr
Gymnastik-/Kraftraum der PAB-Gesamtschule

Jeden Montag starten jeweils 6-10 Frauen im Alter zwischen 65 – Mitte achtzig im Gymnastikraum der PAB-Gesamtschule fit in die neue Woche. Bewegungen von Kopf bis zu den Füßen stehen an. In der Gemeinschaft trainiert man intensiver als allein. Zudem macht es in der Gruppe Spaß und Freude.

Der Gymnastikraum bietet ausreichend Platz um sich sternenförmig zu formatieren. Gymnastikmatten sowie verschiedene Kleingeräte wie: Flexistäbe, Bälle, Balancierkissen, Gymnastikstäbe, Brasils, Terrabänder sind vorhanden, um abwechslungsreich die Muskelpartien anzusprechen und die Geschicklichkeit zu trainieren. Wir trainieren jedoch hauptsächlich mit unseren eigenen Körperkräften.

Zu Beginn der Stunde werden die Gelenke erwärmt, die Glieder gedehnt und gestreckt. Der Körper wird gelockert. Verschiedene Schrittfolgen werden eingeübt. Das Gleichgewicht und die Koordination wird in jeder Stunde trainiert, um präventiv Stürze zu vermeiden. Auch das Gehirn wird mit verschiedenen Übungen auf Trab gehalten und der Demenz präventiv etwas entgegengesetzt.

Im Mittelteil der Stunde arbeiten wir auf dem Boden im Vierfüßlerstand, im Sitzen und Liegen. Die Spannung der Körpermitte wird trainiert, die Bauch-, die Rücken- und die Beinmuskulatur werden gestärkt. Das kann gelegentlich auch anstrengend sein. Dies ist erwünscht. Schließlich wollen wir möglichst lange fit bleiben.

Zum Ausklang wird entspannt. Dabei steht die Körperwahrnehmung im Mittelpunkt.

Das sportliche Angebot am Montagmorgen ist ein idealer Start in die neue Woche. Die TeilnehmerInnen fühlen sich nach der Stunde gestärkt, um die zahlreichen Herausforderungen des Alltags zu bewältigen. Beide Gruppen sind sehr freundlich und offen. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Bequeme Kleidung, ein großes Handtuch bringen die TeilnehmerInnen mit. Das ist alles, was benötigt wird.

In diesem Jahr hat ein Wechsel der Übungsleitung stattgefunden. Alexandra Horstmann-Meister hat die Leitung an Angelika Lanig übertragen.



hintere Reihe: Marlies Horstmann, Christa Bieder, Marlies Strate, Irmela Düfelmeyer, Ingrid Borrmann, Frederike Wenzel, Ursula Freiberger, Heidrun Kessler, Annegret Kaupert
vordere Reihe: Hilde Bölter, Piroska Pusenjik, Gertrud Gaus, Angelika Lanig, Marita Wilke

Angelika Lanig

Gymnastik-Turnen/Kinder u. Jugendliche



Alle Platzvergaben, auch für „Probeturnen“, gehen über das Anmeldeportal Yolawo und über Wartelisten.

Bitte haben Sie dafür Verständnis und kommen erst nach der Bestätigung eines Platzes zu den Turngruppen. Nach einer Zusage ist es möglich bis zu dreimal teilzunehmen, danach ist schriftlich eine Vereinsmitgliedschaft zu beantragen.

Leider ist die Nachfrage im Bereich Turnen größer als unsere Kapazitäten.

Wer Interesse hat Übungsleiter zu werden kann sich gerne bei der Abteilungsleitung melden.

Uta Entgelmeier

Abteilungsleitung

Eltern-Kind-Turnen/Kinderturnen

Eltern-Kind-Turnen
für Kinder im Alter von 2 1/2 – 4 Jahren
Dienstags 15.30 – 16.30 Uhr
Dienstags 16.30 – 17.30 Uhr

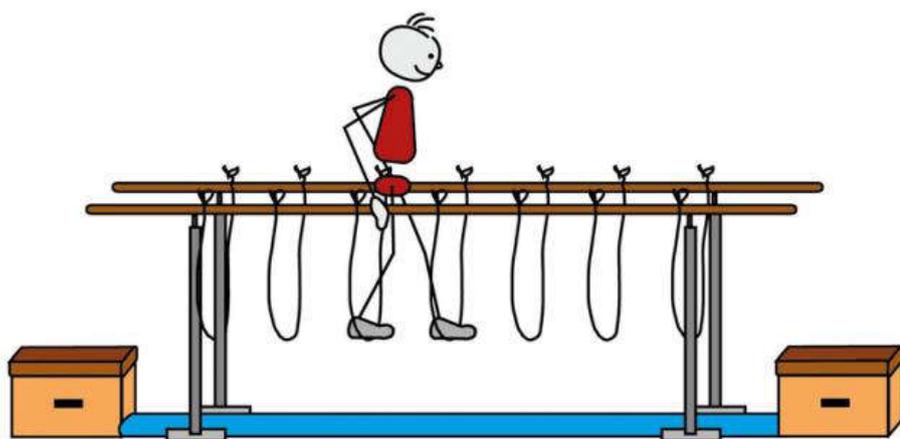
Kinderturnen
für Kinder im Alter von 4 – 6 Jahre
Dienstags 17.30 – 18.30 Uhr

Grundschule Mühlenstraße – alte Halle

Alle Turnkinder treffen sich immer am Dienstag in der alten Turnhalle der Mühlenstraße zum Toben und Turnen.

Während die „kleinen“ Kinder noch von Mama, Papa, Oma oder Opa begleitet werden, erobern die „großen“ Kinder schon allein die Turnhalle.

Nach einer gemeinsamen Begrüßung wärmen wir uns bei schneller Musik und einem kleinen Spiel auf. Wir rennen, hüpfen und springen durch die große Halle, manchmal auch mit Tüchern, Bällen oder Reifen.



Dann geht es los mit dem Aufbau der Gerätestationen. Mit viel Eifer, Mut und Spaß werden die Aufbauten in Beschlag genommen. Es wird über eine Wackelbrücke balanciert, mit den Ringen Schwung geholt um eine Schlucht zu überwinden, mit dem Minitrampolin werden große Sprünge gewagt und die großen Weichbodenmatten werden zu Hügeln oder Rutschbahnen. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Viel zu schnell sind die Turnstunden wieder zu Ende. Wir verabschieden uns im Kreis mit einem Fingerspiel oder einem Abschluss-Spiel.

Das Jahr 2023 haben wir sehr genossen. Zahlreiche Kinder und auch Eltern haben die Turnstunden gefüllt und sie mit guter Laune bereichert.

Ich freue mich auf die vielen sportlichen und munteren Kinder im Jahr 2024.

Martina Kramer

Turnzwerge für Krabbelkinder

Turnzwerge für Krabbelkinder - 9 - 18 Monate
Mittwochs 09.30 - 10.30 Uhr
Gymnastikraum der PAB-Gesamtschule

Zu Beginn begrüßen die kleine Turnzwerge (begleitet von einem Familienmitglied) sich alle in einem Kreis mit tollen Liedern und Fingerspielen. Als nächstes können sich die Kleinen austoben: Sie können rutschen, über Hindernisse krabbeln, Balancieren, mit Tüchern spielen, Bobbycar fahren und vieles mehr.

Viele der Kinder sind noch sehr klein und können oftmals nicht laufen - es ist aber schön anzusehen, wie die Kinder trotzdem alles erkunden wollen und immer mutiger werden.

Wenn die Zeit vorbei ist, räumen wir alle zusammen auf und sammeln uns wieder in einem Sitzkreis und singen noch ein Abschiedslied.

Ich freue mich sehr auf viele neue Kinder im Jahr 2024.

Lena Schwabe mit Ayden

Eltern-Kind-Turnen und Turnzwerge

Turnzwerge 1 - 2 Jahre
Donnerstags 15.30 – 16.30 Uhr

Eltern-Kind-Turnen - 3 - 5 Jahre
Donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr
Grundschule Mühlenstraße – neue Halle

Eltern-Kind-Turnen 2 - 4 Jahre
Samstags 10.00 - 11.00 Uhr

Eltern-Kind-Turnen 4 - 6 Jahre
Samstags - 11.00 - 12.00
Grundschule Mühlenstraße – alte Halle

Alle Turnkinder versammeln sich zu Anfang der Turnstunde mit einem Familienmitglied im Begrüßungskreis und wir singen ein Begrüßungslied. Mit den Turnzwerge machen wir Kniereiter oder Fingerspiele und mit den größeren Kindern spielen wir ein Aufwärmspiel. Die erste Gruppe des Tages hilft beim gemeinsamen Aufbau der Stationen, die zweite am Schluss beim Abbau.

Nach der Begrüßungsrunde erkunden wir die Stationen. Die Eltern führen die Kinder mit Spaß und Motivation an die Stationen heran, wodurch die Kinder immer mehr Eifer und Mut entwickeln und sich nach und nach, lediglich unter Aufsicht und Unterstützung, an die Stationen trauen.

Auch am Samstag wird zahlreich geturnt. Anfang November konnten wir die Samstagstruppe wieder in zwei Gruppen teilen, da die Teilnehmerzahl sprunghaft auf 36 Mitglieder angestiegen ist. Mittlerweile haben wir in jeder Gruppe ca. 25 Teilnehmer. Die Möglichkeit des Turnens am Samstag ermöglicht es auch arbeitenden Vätern oder Müttern mit Ihren Kindern sportlich aktiv zu sein. Über diese Hallenzeit freuen wir uns sehr.

Zum Abschluss zählen wir für die Kleinen auf eine neckische Art bis 10 und singen anschließend bei allen Gruppen unser Abschiedslied „Alle Leut“.

Wir freuen uns weiterhin mit Euch turnen zu können und bedanken uns für das fleißige Auf- und Abbauen und Mitmachen der Kinder und Eltern.

Juan & Enya Albrecht mit Kali & Torvi
Lena Schwabe mit Ayden



Gerätturnen

Gerätturnen 6 – 8 Jahre
Dienstags 16.15 – 17.10 Uhr
Dienstags 17.00 - 17.50 Uhr

Gerätturnen 9 – 11 Jahre
Dienstags 17.40 – 18.30 Uhr

Grundschule Mühlenstraße – neue Halle

Nach einjähriger Pause, aus beruflichen Gründen, habe ich diesen Sommer die Gerätturngruppe wieder übernommen - für alle, die mich noch nicht kennen, stelle ich mich einmal kurz vor. Ich heiße Chiara Potthoff, bin 21 Jahre alt und komme aus Werther.

Wir sind eine gemischte Gruppe und allmählich trauen sich auch ein paar Jungs zu uns. Jeden Dienstag biete ich drei Gruppen an, die sich vom Alter steigern.

In der ersten Gruppe können Kinder ab sechs Jahre mitmachen. Diese trainieren von 16:15-17:10 Uhr.

Die zweite Gruppe startet überschneidend von 17:00-17:50 Uhr. Und die letzte Gruppe beginnt ihr Aufwärmen um 17:40 Uhr und hat dann bis 18:30 Uhr Training. In der dritten Gruppe sind die Kinder mindestens neun Jahre alt. Das überschneidende Training wäre nicht möglich, wenn ich nicht zwei tolle Helferinnen hätte.



Wir versuchen zweimal im Jahr einen P-Stufen Wettkampf zu organisieren. Dieser ist keine Pflicht für die Kinder, aber sie freuen sich immer auf etwas hinzuarbeiten und dann dabei den Eltern zu zeigen, was sie in den letzten Monaten gelernt haben.

Dafür bauen wir beim Training regelmäßig die Geräte Boden, Balken, Reck, Sprung und Minitrampolin auf. Die Kinder sind mit den Geräten vertraut und ein großer Vorteil ist ebenfalls, das alles bei uns in der Turnhalle stattfindet.

Wenn nach erfolgreichem Training noch etwas Zeit ist, lieben es die Kinder auch sich gegenseitig zu massieren und dabei einfach kurz zu entspannen.

Wenn du Lust bekommen hast und auch gerne turnen möchtest, melde dich gerne bei uns an. Dies geht ganz einfach über unser Buchungssystem Yolawo.



Bitte meldet Euch über den QR-Code an!!!



Wir freuen uns auf Euch !!!

Chiara Potthoff



Gerätturnen

Probetraining Wettkampfgruppen ab 9 Jahre

(weibl., Jg. 2015) und Talentfindung (weibl. Jg. 2016-2019)

Termine auf Nachfrage

Jeweils im Januar und nach den Herbstferien konnten wir wieder einige neue Mädchen begrüßen, die einmal in das Wettkampfturnen hineinschnuppern wollten.

Zunächst einmal in der Woche lernten sie worauf man alles beim Turnen achten muss. An gestreckte Füße, lange Arme und geraden Rücken wird schon in der Erwärmung immer wieder erinnert. Erste Dehnübungen für Spagat und Brücke standen genauso auf dem Programm, wie das Krafttraining bei Liegestützpositionen, Tauklettern und Situps. Ohne solche Voraussetzungen kommt man im Turnen nur schwer voran.

Seit November sind die meisten der Mädchen in die AK7 gewechselt. Sie haben nun zweimal in der Woche Training und bereiten sich auf die ersten Wettkämpfe im Sommer 2024 vor. Wem dies zu viel war ist in eine der allgemeinen Gerätturngruppen gewechselt. Wenn es unsere Trainerkapazitäten zulassen wird es noch im Januar und im August ein weiteres Probetraining geben. Infos unter der Yolawoseite oder der Vereinshomepage.

Uta Entgelmeier

Freies Training – Gerätturnen ab 12 Jahre

Freitags

19.30 – 21.30 Uhr

Grundschule Mühlenstraße – neue Halle

In dieser Gruppe treffen die Turnerinnen der Wettkampfgruppen mit den allgemeinen Turnerinnen zusammen, die für die P-Stufen trainieren. Nachdem zusammen überlegt wurde, welche Geräte heute dran sind, wird aufgebaut. Dann startet die gemeinsame Erwärmung mit Laufen, Kraftübungen und Dehnung. So vorbereitet werden die Geräte zum eigenständigen Training freigegeben. Wer Tipps oder Hilfe braucht sagt Bescheid, im allgemein wird aber selbständig geübt. Jeder trainiert, was er oder sie neu erlernen möchte oder aber einfach heute dazu Lust hat. Zweimal im Jahr gibt es die Möglichkeit am vereinsinternen P-Stufen Wettkampf teilzunehmen.

Chiara Potthoff & Uta Entgelmeier

Scheine für Vereine

Auch in diesem Jahr habt ihr wieder fleißig für uns gesammelt.

Vielen Dank dafür!

Der Verein freut sich über 10 neue Softbälle, 4 Paar Dosenstelzen und einen Airblock. Diese konnten über die Rewe Aktion kostenlos bestellt werden und stehen nun den Sportlern und Sportlerinnen zur Verfügung.

Sollte diese Aktion auch 2024 wieder laufen, würden wir uns freuen, wenn wieder recht viele Vereinsscheine zusammenkommen!



Uta Entgelmeier

Wettkampfturnen für Mädchen

Trainingszeiten – siehe Übungsplan (Seite 15)

Das Jahr begann mit einer verspäteten Weihnachtsfeier, ganz im Zeichen der kleinen, schlauen, starken gelb-blauen Minions, egal ob zum Basteln, als Nudel oder auf der Leinwand.



In der ersten Jahreshälfte stand vor allem Training neuer Elemente und Übungen an, einmal konnten wir mit einigen Turnerinnen auch die Halle in Detmold erkunden und bestaunen. Neue Musiken, neue Kürübungen ausdenken, es gab viel zu tun. Nur die Kleinsten hatten im März ihren ersten Wettkampf beim Turntigertest. Neben Kraft und Beweglichkeit wurden auch erste Turnelemente abgeprüft und bewertet. Einige der älteren Turnerinnen stellten sich im Juni als Kampfrichter beim vereinsinternen P-Stufen Wettkampf zur Verfügung, bevor für sie selber in Friedrichsdorf die Wettkampfsaison eingeläutet wurde.

Beim Freundschaftswettkampf am 17.06.2023 im Turnbezirk Gütersloh starteten insgesamt 17 Turnerinnen und brachten neben wichtiger Wettkampferfahrung so manche Medaille mit nach Hause:

Freundschaftswettkampf			gesamt	Rang
LK 3	2005/2007	Marielle Benz	50,65	1
LK 3	2005/2007	Alea Molske	47,90	2
LK 3	2009/2010	Selina Klusmann	45,40	2
LK 3	2009/2010	Zolani Gnoth	44,75	3
LK 3	2009/2010	Lisa Bergmann	44,45	4
LK 3	2009/2010	Lara Uphaus	43,10	5
LK 4	2011	Amy Nordsieck	45,35	2
LK 4	2011	Susanna Klusmann	45,25	3
LK 4	2011	Luise Eichholz	43,70	5

Freundschaftswettkampf			gesamt	Rang
LK 4	2011	Sanja Kojic	40,60	7
LK 4	2011	Mila Heidemann	40,00	8
LK 4	2012	Lillian Kösters	42,95	2
LK 4	2012	Josefine Hruby	36,40	4
AK 7	2014/2015	Luisa Schwitzke	45,50	1
AK 7	2014/2015	Isabelle Friesen	45,20	2
AK 7	2014/2015	Julia Liebke	44,75	3
AK 7	2014/2015	Jule Beste	43,65	4



Leider verloren wir zu den Sommerferien eine ganze Reihe von Turnerinnen, die wir oft schon von klein auf kannten. Schule, Ausbildungsbeginn, Verletzungen, die Gründe waren vielfältig. Ihnen allen wünschen wir alles Gute!

Wettkampfturnen für Mädchen

Auch beim Training wurde es turbulent. Chiara hatte erfolgreich ihre Ausbildung abgeschlossen und stieg nun voll ins Arbeitsleben ein. So sehr uns das für sie freut, wir vermissen sie als Trainerin. Besonders als Uta sich im August die Achillessehne riss und nur noch sehr eingeschränkt das Training leiten konnte. Ingrid und Ina sprangen dankenswerterweise ein, so dass das meiste Training trotzdem stattfinden konnte und gerade die älteren Turnmädels zeigten viel Disziplin, mussten sie doch in vielen Fällen ohne Hilfestellung auskommen und hatten nur mündliche Tipps zur Unterstützung. Ein großer Dank geht an dieser Stelle an unsere treuen Gruppenhelfer Pia, Thea, Zolani, Lara und Lisa, die uns bei den Kleinen fleißig unterstützten.

Trotzdem konnten wir 4 Mannschaften in diesem Jahr an den Start schicken.

In der Bezirksliga 1 konnte TV Werther 1 mit Lara Uphaus, Zolani Gnoth, Lisa Bergmann und Selina Klusmann obwohl sie nur eine Streichnote hatten beim zweiten Wettkampf sogar den 2. Platz in der LK 3 erobern, und wurden insgesamt mit Bronze belohnt. Gerade ihre Balkenübungen brachten wertvolle Punkte und waren mit den eher selten geturnten Teilen Bogengang, Durchschlagsprung und Kosakendrehung ein echter Hingucker.



In der Bezirksliga 2 starteten sowohl TV Werther 2, als auch TV Werther 3. Letztere präsentierten sich zum ersten Mal in der Leistungsklasse LK 4.

Lilian Köster, Josi Hruby, Emily Schwitzke, Rike Schürmann und Lily Schirmbeck schlugen sich wacker mit den neuen Übungen und Anforderungen. Am Barren fehlten gegen die starke Konkurrenz aber noch einige Punkte, so dass sie die Saison mit Rang 8 abschlossen.

Mehr Erfahrung brachten Amy Nordsieck, Susanna Klusmann, Ida Reker, Luise Eichholz und Sanja Kojic mit.

Ausdrucksstarke Balken- und Bodenübungen katapultierten sie nach dem ersten Wettkampf sogar auf Rang 1 der Tabelle. Doch die anderen Vereine zogen nach und Werther 2 erhielt am Ende einen hochverdienten 3. Platz und damit ebenfalls Bronze.

Wettkampfturnen für Mädchen

TV Werther 4 startete in der Nachwuchsliga 2.

Sonja Schneider, Jule Beste, Julia Liebke, Mila Kadziszewski, Isabelle Friesen und Luisa Schwitzke traten in der AK7 an.

Sie platzierten sich im unteren Mittelfeld auf Rang 6.

Auf eine weitere AK7-Mannschaft verzichteten wir bewusst, da für unsere ehemaligen Turntiger diese Wettkämpfe noch zu früh gewesen wären.



Zwei schnelle Übungswochen bis zum Nikolausturnen und dann stand auch schon die gemeinsame Weihnachtsfeier auf dem Programm, bevor es mit neuem Elan in die Saison 2024 geht. Leider müssen wir dann aus beruflichen Gründen auf Sarah Klusmann als Trainerin verzichten. Ihre tänzerische Sicht auf die Übungen unserer Mädels wird uns sehr fehlen.

Uta Entgelmeier

Gerätturnen P-Stufe 5 - 7 Jahre

Gerätturnen P-Stufe Mädchen 5-7 Jahre
Freitags 15.20 - 17.30 Uhr
Grundschule Mühlenstraße – neue Halle



Gerätturn- und P-Stufen-Gruppen beim Vereinswettkampf

Wer möchte kann nämlich 1-2 mal im Jahr am vereinsinternen Wettkampf teilnehmen. Dabei gilt „Mitmachen kann jeder“, denn jeder erhält unabhängig von der erturnten Punktzahl eine Teilnahmemedaille und eine Urkunde, so dass erstaunlich viele Kinder der allg. Gerätturngruppen am Dienstag und Freitag sich trauen teilzunehmen und schließlich voller Stolz sich bei der Siegerehrung präsentieren.

Jeden Freitag treffen sich bis zu 15 Mädchen zwischen 5 - 7 Jahren um mit Jarla Entgelmeier und Zolani Gnoth zu turnen. Da beide noch nicht volljährig sind, findet das Training parallel zum Training der Turntiger statt, so dass immer ein Erwachsener in Sichtweite ist. Gemeinsam erkunden sie die Geräte und testen erste Turnelemente bis hin zur Pflichtübung P2 an Boden, Bank, Reck, Sprung und Minitramp.

Nikolausturnen 2023

In diesem Jahr feierten wir nach längerer Pause endlich wieder das traditionelle Nikolausturnen. Wie lange es das Nikolausturnen schon gibt, zeigte sich alleine daran, dass viele Eltern von ihren Erlebnissen als sie Kinder waren erzählen konnten. Aufgrund der recht kurzfristigen Terminfestlegung mussten Einrad und Judo in diesem Jahr absagen, so dass „nur“ die Kinderturngruppen sich präsentierten. Aus den insgesamt 15 Turngruppen fanden sich trotz Erkältungswelle und Weihnachtsterminstress rund 150 Kinder zusammen, so dass zwischendurch der Nikolaus schon befürchtete, ob sein Sack für alle reicht.

Aufgrund des größten Geräteaufbaues starten die Elternkindgruppen von Martina und Enya. Gemeinsam eroberten sie den Parcours und tanzten zum Abschluss mit der kleinen Schneefrau. Auch Martinas Kinderturngruppe der 4-6-jährigen nutzte den Geräteaufbau nach kleinen Umbauten, jedoch deutlich rasanter und stellte uns vor, was ein Schneemann macht, wenn keiner hinschaut.

Es folgte der einzige größere Umbau. Und das Nikolausturnen zügiger als in den letzten Jahren zu gestalten, nutzen alle weiteren Gruppen die drei Bodenläufer und ergänzten möglichst wenig zusätzliche Geräte. Trotzdem kam ein buntes Potpourri zusammen. Unter Leitung von Jarla und Zolani zeigte die P-Stufen Gruppe, dass man mit Steppern auch Tanzen und Turnen kann. Bei Chiaras Dienstagsgruppen wurde es auf den Matten eng. Rund 30 Mädchen und Jungs im Weiß-Schwarz-Outfit führten gemeinsam eine Tanzchoreo mit Turneinlagen vor. Zur Paarturnkür hatten sich Chiara und Milena verabredet, als einzige Vertreter der Freitagabendgruppe. Die Nachwuchsgruppen der Wettkampfturnerinnen beturnten kleine Kästen, von innen, von außen, auf der Seite liegend, hochkant, als Hindernis und schließlich als extrabreiter Balken. Der Abschluss des sportlichen Teiles bildeten die älteren Wettkampfturnerinnen mit einer Choreo zur Musik von The Greatest Showman. Wie im Film ging es bunt, lebendig und akrobatisch zu mit Sprüngen, Saltos, Überschlügen und Akrobatischen Einlagen.

Zum gemeinsamen „lasst uns froh und munter sein, zeigt sich nun auch der Nikolaus und zauberte für alle, die bis dahin ausgehalten hatten eine süße Kleinigkeit aus seinem Sack.



Save the date
Nikolausturnen 2024
2. Adventssamstag
07.12.2024

Uta Entgelmeier

Ferienspiele

Auch in diesem Jahr bot die Turnabteilung an zwei Tagen Ferienspiele an. Zunächst für die Jüngeren, die einen ganzen Nachmittag lang sich an Ringen, Tauen, Trampolin und Co. austoben konnten. Viel Geschick war am Balken und den Balancierstationen gefragt.

Am zweiten Tag wurde für die etwas älteren Jungen und Mädchen ein Gerätturnabzeichen angeboten. Neben den Klassikern Boden, Reck, Balken, Sprung, mussten auch der Parallelbarren, Minitramp, Großes Trampolin, Ringe, Taue und der Bock beturnt werden. Mit viel Spaß ging es an die Sache und so manche staunte über seine eigenen Fähigkeiten.

Uta Entgelmeier

Spielfest 2023

Nachdem das Spielfest im Frühjahr 2022 ausgefallen war, hatten wir uns sehr gefreut stattdessen im September 2022 mit der Move it Aktion ein ähnliches Spektakel anbieten zu können.

2023 war es dann endlich wieder so weit, das altbewährte Spielfest öffnete am Karnevalssonntag seine Türen. Viele fleißige Helfer sorgten für ein tolles Event für Groß und Klein: von Zwergenland bis zur Hüpfburg, vom Trampolin und Bungee-Run, von den Schaukeln bis zum Bobbycar und vielen anderen Stationen, überall sah man begeisterte Gesichter.

Eine kleine Stärkung bot das reichhaltige Kuchenbüfett bevor es in die nächste Runde ging. Wer mitmachen wollte musste nur Hallenschuhe oder Stoppersocken mitbringen, dann rasch an der Info einen Laufzettel besorgt und ab ging es.

Schnell war die Zeit vorüber und das Spielfest verschwand wieder in Geräteräumen, Schränken, Autos und Kellern und wartet nun auf den Einsatz beim nächsten Spielfest.

Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Helfer und Kuchenbäcker ohne die dieses Spielfest nicht möglich ist!!



Spielfest am 19.02.2023



Der TV Werther



feiert das



24. Spielfest

mit allen Kindern

in und um Werther

Sonntag, 11.02.2024

14.00 – 17.00 Uhr

Sporthalle PAB-Gesamtschule

Bitte Sportschuhe mitbringen!

Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Euch!!!

Für das Spielfest werden wieder viele helfende Hände gesucht.
Hast DU Lust beim Auf- oder Abbau, in der Cafeteria oder bei der
Beaufsichtigung der Stationen mitzuhelfen oder

möchtest Du einen Kuchen spenden,
dann melde Dich mit diesem QR-Code an.



Sport für Herz und Kreislauf

Sport für Herz und Kreislauf
Donnerstag 16.00 – 17.00 Uhr
Maria Fritzsch

Teilnahme ohne Verordnung – Sporthalle EGW - Grünstraße

In unserer Sportstunde kommen weiterhin Teilnehmer der Herzsportgruppen zusammen, die TV-Mitglieder sind. Unsere Gruppe heißt aber auch übrige TV-Mitglieder willkommen. Durch gezielte Bewegung sorgen wir vor allem für die Mobilisation des gesamten Körpers. Eine aufrechte Haltung spielt für uns eine wichtige Rolle. Mit Gleichgewichtsübungen im Stehen und Gehen stärken wir unsere Beinmuskulatur. Wir nutzen wenige Hilfsmittel wie z.B. Matten, Hocker, die Wände, Bänke, Seile, Tennisbälle. Die Turnhalle bietet uns Platz zum Gehen und auch für ein Zirkeltraining. Manchmal absolvieren wir auch ein Ausdauer-Training.



Obere Reihe von links:

Heinzpeter Jerrentrup, Heinz-Hermann Stertmann, Herbert Mechsner, Eckard Sudhölter,
Klaus-Peter Menne, Hans Kessler, Harald Wessel, Peter Warnholz, Hartmut Fritzsch

Untere Reihe von links:

Maria Fritzsch, Karin Menne, Karin Wächtler, Sonja Weidner, Maj-Britt Warnholz

Es fehlen:

Wolfgang Bielfeldt, Ingrid Meißner, Wolfgang Niehaus, Fritz Richter, Hans Schulzki, Gerd Wilmsmeier

Maria Fritzsch



Herzsport

Trainingsgruppe
Dienstags 18.45 – 20.15 Uhr
Ina Bories

Teilnahme nur mit Verordnung möglich
Grundschule Mühlenstraße – alte + neue Halle

Übungsgruppe
Dienstags 18.45 – 20.15 Uhr
Alexandra Horstmann-Meister

T raining
V erbesserung der Leistungsfähigkeit
W alking
E rhalten der Beweglichkeit
R egelmäßige Bewegung
T eamgeist
H erz- und Kreislaufbelastung
E igene Belastungsgrenze kennen
R espekt

H ockergymnastik
E hrgeiz
R ückenstärkende Übungen
Z irkeltraining
S piele
P ulskontrolle
O hne Arzt läuft hier nichts
R egelmäßiges Krafttraining
T olle Gemeinschaft

Wir treffen uns immer dienstags um alle diese Punkte zu erfüllen und haben dabei auch noch viel Spaß und immer gute Laune.



Je nach körperlicher Leistungsfähigkeit gibt es die:

Übungsgruppe
(Belastbarkeit < 1W/kg Körpergewicht)

und die

Trainingsgruppe
(Belastbarkeit > 1W/kg Körpergewicht).



Die Einteilung erfolgt durch den behandelnden Arzt, der dies in einem Belastungs-EKG feststellt.

Ina Bories & Alexandra Horstmann-Meister

Rehasport

Dienstags*

08.30 – 09.30 Uhr und 09.30 – 10.30 Uhr
Gymnastik-/Krafraum der PAB-Gesamtschule

*Schichtarbeiter können, je nach Schicht, zwischen den DI + DO Kursen wechseln

Donnerstags*

18.15 – 19.00 Uhr und 19.00 – 19.45 Uhr
Grundschule Mühlenstraße – neue Halle

Freitags – Hockergymnastik

10.00 – 10.45 Uhr

Praxis Oxana Schmidt

Alte Bielefelder Straße 25, 33824 Werther

Barrierefreier Zugang – Parkmöglichkeit vor der Praxis

Alle Rehasport-Gruppen werden z. Zt. von Alexandra Horstmann-Meister geleitet.

Die verschiedenen Gruppen fokussieren sich auf Probleme der Wirbelsäule und auf Knie- und Hüftprobleme. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit über eine ärztliche Verordnung an den Kursen teilzunehmen oder auch als Privatzahler.

Die Hockergymnastikgruppe im Praxisraum der Physiotherapiepraxis ist sehr gut besucht. Eine bequeme Anfahrt und ein barrierefreier Eingang bieten einen problemlosen Zugang für Teilnehmer mit Rollator oder Rollstuhl.

Das Sportangebot Sport nach Schlag musste mangels Teilnehmern ab September leider eingestellt werden. leider gibt es in Werther keine Nachfrage nach diesem Kurs, sollte sich das ändern, werden wir wieder mit damit starten.

Sonstige Informationen über die Übungszeiten sind in den Flyern der Arztpraxen in Werther, sowie auf der Internetseite www.tv-werther.de zu finden.

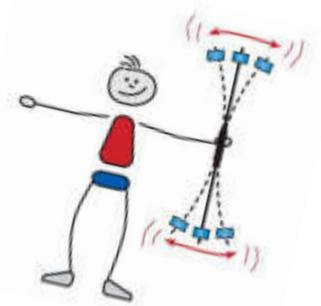
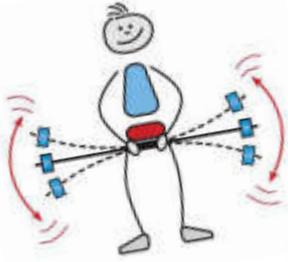
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deswegen bitten wir um eine kurze telefonische Absprache unter der Nummer 0163/8028957.

Alexandra Horstmann-Meister



Dienstagsgruppen

Rehasport



Alexandras Rehasport

Dienstags früh, kurz vor halb acht,
trifft man sich nach durchträumter Nacht,
gut gelaunt und frohgemut,
zum Frühsport - für den Körper gut,
ob Regen oder Sonnenschein
zum Rehasport auf Krankenschein.

Der Übungsraum, der ist bekannt,
hier in der Stadt, auch auf dem Land.
Man kommt zu Fuß, mit Auto, Rad,
was man grad zur Verfügung hat,
zum Nabel unserer Sportlerwelt,
Gymnastikraum - Schule - Meyerfeld.

Nur mit Verordnung, wie man weiß,
gelangt man hier in diesen Kreis.
So stehn wir: frisch, fromm, fröhlich, frei,
gespannt am Dienstag stets aufs Neu
nur ein paar Männer, viel mehr Frauen,
die früh am Morgen her sich trauen.

Der besagte Übungsraum -
ist längst nicht aller Sportler Traum.
Zehn Meter breit - gut sechzehn lang,
links an der Seite Schrank an Schrank,
rechts, ein großer Spiegel nur,
ein Schock, sieht man die „Traumfigur“.

Nicht mehr ganz jung und schon bei Jahren,
da mussten viele schon erfahren,
an uns, da nagt der Zahn der Zeit,
aus ist's mit der Gelenkigkeit -
steif und krumm schlurft man daher
und auch der Rücken schmerzt oft sehr.

Wo einst die Muskeln stramm und straff,
man sieht sie nicht mehr, alles schlaff -
wo einst die Taille der Figur,
wölbt sich ein kleines Bäuchlein nur -
wir sind zu allem fast bereit
in unserem Alter - höchste Zeit!

Schnell in die Liste eingetragen,
braucht man uns gar nicht mehr zu sagen,
dann Matten holen - Handtuch drauf,
so nimmt das Schicksal seinen Lauf.
„Jetzt machen wir uns erstmal warm“
sagt Alex uns mit sprödem Charm.

Wir gehen zügig auf der Stelle,
gefühl von Werther bis nach Melle,
bewegen Arme, Beine, Hände -
schon zehn Minuten, noch kein Ende,
so manch ein Wänglein, glüht leicht rot,
und ich hab jetzt schon Atemnot.

Die Aufwärmphase ist zu Ende,
man lockert Arme, Beine, Hände
und auch den Rumpf samt allen „Gräten“
mit den vorhand'nen Sportgeräten,
die in den Schränken still verborgen,
bei Nutzern oft für Qualen sorgen.

Stab und Hanteln auch Brazil,
Bälle, unterschiedlich viel,
Faszienrolle - Thera-Band,
man verliert fast den Verstand,
für mich die reinste Folter gar -
ist Training mit dem Flexi-Bar!

Auf dem Bauch und auf dem Rücken,
seitlich drehen, aufstehn, bücken,
Geräte drücken, schwingen, ziehen,
im Stehen, Sitzen und auf Knien,
'ne gute Stunde hier vor Ort,
das nennt sich wahrer Rehasport.

Erschöpft ersehnt man sich das Ende,
verschwitzt sind Körper, Arm, Beine, Hände.
Entspannung für ein paar Minuten,
man ist zufrieden - muss sich sputen.
Es steh'n die nächsten Kandidaten
schon vor dem Übungsraum und warten.

DANKE - Alexandra Horstmann-Meister,
Du weckst in uns die Lebensgeister
und Freude an dem Rehasport,
auch nächstes Jahr am gleichen Ort.
Frohes Fest und Frohes neues Jahr
wünscht Dir die Rehasportler-Schar.

(Heinzpeter Jerrentrup)



Volleyball - Senioren

Volleyball Hobby I
Donnerstags 19.00 – 20.30 Uhr
Richard Topp
EGW – Turnhalle Gymnasium Grünstraße

Volleyball Hobby II
Donnerstags 20.30 – 22.00 Uhr
Matthias Koch
EGW – Turnhalle Gymnasium Grünstraße

Liebe Volleyball-Begeisterte und potenzielle Mitspieler,

das vergangene Jahr war für die Hobbymannschaft des TV Werther ein aufregendes Kapitel voller Leidenschaft für den Volleyballsport. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um auf einige Höhepunkte und Herausforderungen zurückzublicken und gleichzeitig einen Ausblick auf die kommende Saison zu geben.

Unsere Hobbymannschaft, bestehend aus sympathischen Frauen und Männern, hat sich regelmäßig zu intensiven Trainingseinheiten und spannenden Beach-Einheiten im Freibad getroffen. Dabei haben wir nicht nur unsere spielerischen Fähigkeiten verbessert, sondern vor allem auch den Zusammenhalt und die Freude am Spiel gestärkt. Diese Erfahrungen haben uns wertvolle Erkenntnisse gebracht und uns gezeigt, dass der Spaß am Volleyball und das gemeinsame Miteinander in unserer Mannschaft an oberster Stelle stehen.

Wir möchten alle Volleyball-Enthusiasten, sei es Anfänger oder erfahrene Spielerinnen und Spieler, herzlich dazu einladen, Teil unseres Teams zu werden. Unser Ziel ist es, unsere Mannschaft weiter zu stärken und gemeinsam die Freude am Volleyball zu teilen.

Für das kommende Jahr sind wir hochmotiviert, unser Spiel zu verbessern und vor allem auch neue Mitspielerinnen und Mitspieler in unserer Gemeinschaft willkommen zu heißen. Egal, ob du bereits Erfahrung im Volleyball hast oder einfach nur Interesse daran, das Spiel zu erlernen - bei uns findest du eine offene und freundliche Atmosphäre.

Falls du also auf der Suche nach einer neuen sportlichen Herausforderung bist, neue Leute kennenlernen möchtest oder einfach deine Leidenschaft für Volleyball mit Gleichgesinnten teilen willst, dann komm gerne zu einem unserer Trainings vorbei oder nimm Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns darauf, dich in unserem Team willkommen zu heißen!

Richard Topp

0173/2379143

Termine - Termine - Termine



11.02.2024

Spielfest
Sporthalle - Gesamtschule

07.06.2024

Jahreshauptversammlung
mit Ehrung der langjährigen Mitglieder
Bergfrieden

07.12.2024

Nikolausturnen
Sporthalle - Mühlenstraße

Aktuelle Termine auch auf unserer Homepage: www.tv-werther.de

Handball – HSG Werther/Borgholzhausen

In unserer Handballspielgemeinschaft steht der Teamgeist an erster Stelle. Wir schätzen und unterstützen einander, sowohl auf als auch neben dem Spielfeld. Egal, ob Anfänger oder erfahrener Spieler; egal, ob Mini oder Alte Herren – bei uns findet jeder seinen Platz. Handball aus voller Leidenschaft, dafür steht die HSG Werther/Borgholzhausen.

1. Herren



Als klassenhöchstes Senioren-Team tritt unsere 1. Herrenmannschaft in der Verbandsliga an. Dort spielte die HSG bereits in der vergangenen Saison und belohnte sich nach einer spannenden Spielzeit am Ende mit dem Klassenerhalt. Hintergrund: Aufgrund der besonderen Auf- und Abstiegsregelung während Corona, gab es in der Serie 2022/23 deutlich mehr Absteiger, um die Ligen wieder auf „Normal-Maß“ zurückzusetzen. Mit einem Sieg am letzten Spieltag gegen Petershagen-Lahde konnte die HSG aber die letzten Zweifel ausräumen und die Klasse halten.

Mit neuer Trainerin ist die Mannschaft in die aktuelle Spielzeit gestartet: Andrea Nobbe coacht die 1. Herren und steht gemeinsam mit der Mannschaft erneut vor einer schwierigen Saison. Da sich gleich vier Absteiger aus der Oberliga in der neuen Verbandsliga-Staffel tummeln, hat das Niveau in der Spielklasse deutlich zugenommen. So wird es wieder bis zum Schluss um den Klassenerhalt gehen. Die Mannschaft freut sich über wichtige Unterstützung im Abstiegskampf. Vorbeikommen lohnt sich: Die stimmungsvollen Heimspiele in Werther und Borgholzhausen sind stets ein Erlebnis.

2. Herren

Unsere 2. Herren läuft in der Kreisliga auf. Nachdem man die abgelaufene Saison auf Platz vier beendet und bewiesen hat, dass man mit den Top-Teams mithalten kann, möchte die Mannschaft auch in dieser Saison wieder oben mitspielen. Der Saisonstart verlief zumindest schon vielversprechend. Die 2. Herren ist ein wichtiger Unterbau und soll auch unseren A-Jugendlichen eine Perspektive bieten, im Seniorenbereich erste Erfahrungen zu sammeln



Handball – HSG Werther/Borgholzhausen

3. Herren

Für besondere Glückmomente sorgte 2022/23 unsere 3. Herren. Mit der herausragenden Bilanz von 31:1 Punkten krönte sich unsere „Dritte“ zum ungeschlagenen Meister in der 2. Kreisklasse und Aufsteiger in die 1. Kreisklasse.



Ihren Erfolg bewertet sie als Mannschaft ohne eigene Trainingszeit und mit einem Durchschnittsalter von um die 40 Jahre ostwestfälisch bescheiden als „nicht schlecht“.

Dass die alten Hasen es immer noch draufhaben, beweisen sie auch eine Spielklasse höher und gewinnen munter weiter.

Aufgrund der Vielzahl an Spielern hat sich die HSG entschieden, in dieser Saison eine 4. Herren an den Start zu schicken. Die Mannschaft läuft in der 2. Kreisklasse auf und ist ebenfalls mit Leidenschaft bei der Sache. Leidenschaft auf dem Feld, das Leiden beginnt dann mit dem Abpfiff. Trotzdem: Mit vier Siegen aus den ersten vier Spielen hat auch diese Truppe auf Antrieb gezeigt, was in ihr steckt.

1. Damen

Bis zum Ende spannend war auch der Saisonverlauf bei unserer 1. Damen. Von Beginn an spielte die Mannschaft ganz oben in der Landesliga mit und lange Zeit sah es tatsächlich so aus, als könnte der Aufstieg in die Verbandsliga gelingen. Doch im Endspurt zog noch der VfL Sassenberg vorbei und die HSG musste sich mit Platz zwei begnügen. Trotzdem: Ein toller Erfolg, auf den das Team stolz sein kann.



Dass die Mannschaft an guten Tagen zu ganz besonderen Leistungen fähig ist, hat sie eindrucksvoll bei den Wertheraner Handballtagen gezeigt. Im Testspiel gegen den Drittligisten TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck gelang ein überzeugender und verdienter Sieg. Der Saisonstart in der Landesliga verlief holprig. Doch mittlerweile hat sich die HSG in die obere Tabellenhälfte reingekämpft. Dort will sie auch am Saisonende stehen.

Handball – HSG Werther/Borgholzhausen

2. und 3. Damen

Unsere 2. Damen spielt in der Kreisliga und hat dort schon zu Saisonbeginn bewiesen, dass in diesem Jahr eine Top-Platzierung drin ist.



Jungen Spielerinnen kann hier an der Seite von erfahrenen Akteurinnen die Möglichkeit gegeben werden, sich an das Niveau im Seniorenbereich zu gewöhnen. Durch einen engen Austausch mit der 1. Damenmannschaft sollen zudem Perspektiven für diejenigen geschaffen werden, die leistungsorientiert Handball spielen möchte.

Wie bei den Herren freuen wir uns, dass aufgrund des großen Interesses auch bei den Frauen eine zusätzliche Mannschaft für den Spielbetrieb gemeldet werden konnte: Die 3. Damen ist neu dabei und tritt in der 1. Kreisklasse an.

Männliche A-Jugend

In der vergangenen Saison trat die A-Jugend als XXL-Spielgemeinschaft gemeinsam mit der JSG Hesselteich-Loxten an. Dieses Jahr ist die HSG Werther/Borgholzhausen in dieser Altersklasse wieder alleine unterwegs – und das überaus erfolgreich. In der Aufstiegsrunde gelang dem Team die Qualifizierung für die Oberliga und hat sich dort in der Spitzengruppe eingefunden.



Einige A-Jugendliche kommen darüber hinaus regelmäßig – wie schon im Vorjahr – im Herrenbereich zum Einsatz, sogar in der Verbandsliga.



Folgt uns auf Instagram
hsg_webo

Handball – HSG Werther/Borgholzhausen

Männl. B-Jugend



Die B-Jugend hat sich in der Vorsaison sensationell zum Verbandsliga-Meister gekrönt – bei nur einem Punktverlust. Dieses Jahr spielt die Mannschaft in einer gut besetzten und kreisübergreifenden Kreisliga mit Gegnern aus Bielefeld, sowie den Kreisen Herford, Lippe und Minden-Lübbecke. Die B-Jungs wollen auch hier wieder oben mitspielen.

Männl.- C-Jugend



Nachdem 2022/23 bei den Jungen keine C-Jugend gemeldet werden konnte, sind wir in der neuen Saison auch in dieser Altersklasse wieder mit der HSG vertreten. Das freut uns sehr. Für die neuformierte junge Mannschaft, steht der Spaß ganz oben, der sportliche Erfolg soll dann in der Kreisliga bejubelt werden.

Männl. D-Jugend



Ebenfalls in der Kreisliga läuft unsere D-Jugend auf. Nachdem ein Großteil der letztjährigen Mannschaft altersbedingt Richtung C-Jugend wechselte, wurde aus den verbliebenen Spielern und den Neuzugängen aus der E-Jugend eine neue Truppe formiert. Das erste Fazit: Auch in diesem Team steckt wieder viel Talent und Ehrgeiz.

Männl. E-Jugend



Für Siege am laufenden Band hat zu Saisonbeginn die männliche E-Jugend gesorgt. Die Jungs sind mit viel Spaß und Eifer dabei. Oberstes Ziel ist es, die Freude am Sport und das Miteinander zu stärken. Dabei scheinen Trainer und Spieler auf einem guten Weg zu sein.

**Entdecke unseren FAN-SHOP:
www.hsg-webo.de**

Handball – HSG Werther/Borgholzhausen

Weibliche A-Jugend

Unsere A-Mädchen holten sich in der vergangenen Saison die Bezirksligameisterschaft. Nach dem Triumph gab es personell einen großen Umbruch. Viele Spielerinnen wechselten zu den Damen, andere verfolgten nach dem Abitur andere Pläne. So kommt es, dass die verbliebenen Spielerinnen in diesem Jahr unter fremder Flagge antreten:



Sie haben sich Union 92 Halle angeschlossen, letzte Saison Vize-Meister in der Bezirksliga hinter unserer HSG. Es war keine leichte Entscheidung, doch sie bietet unseren Spielerinnen eine gute sportliche Perspektive. Sie können weiterhin Bezirksliga spielen und dort ganz oben angreifen.

Weibl. B-Jugend



In der B-Jugend treten gleich zwei Teams an. Nachdem im vergangenen Jahr kurzfristig eine B-Jugend für die Kreisklasse gemeldet wurde, sind wir in dieser Altersklasse nun sehr stark aufgestellt. Die B1 hat sich für die Bezirksliga qualifiziert und sich dort zu einer Spitzenmannschaft gemausert, die das Zeug für Platz eins hat. Das gilt auch für unsere B2. Das Team läuft in der Kreisliga auf und hat sich dort unter den Top-Teams festgesetzt.

Weibl. C-Jugend



Die C-Mädchen erkämpften sich zuletzt einen tollen fünften Platz in der Kreisliga. Dieses Jahr greifen sie neuformiert in der Kreisklasse an. Schnell wurde aus den Spielerinnen eine funktionierende Mannschaft. Nach vielen Siegen in der Hinserie ist dem Team in dieser Saison viel zuzutrauen.



Handball – HSG Werther/Borgholzhausen

Weibl. D-Jugend



Das gilt auch für die D-Jugend, die zum Saisonauftakt gleich mal sechs von sechs Spielen gewonnen hat. Die Grundlagen des Handballspiels hat der Nachwuchs bereits gut verinnerlicht und bestreitet bislang eine tolle Saison in der Kreisklasse.

Weibl. E-Jugend



Wenige Abgänge in die D-Jugend, viele Neuzugänge aus den Minis: Die weibliche E-Jugend freut sich über einen großen Kader. Die Mädchen sind mit Begeisterung dabei und wollen in diesem Jahr eine Teams aus dem oberen Tabellendrittel der Kreisliga „ärgern“.

Minis und Balljäger



Auch für die Kleinsten gibt es bei der HSG das passende Angebot:

Unsere Minis und Balljäger – die Kleinen auf dem Feld mit dem ganz großen Herzen für den Handball.

Die Kinder sind hier zwischen fünf und acht Jahre alt und treffen sich zu ihrem Training in Werther und Borgholzhausen.

Es gibt viele verschiedene Spielformen, es geht um Teamfähigkeit und Fair Play. Großes Highlight für alle:

Die Spielfeste, die entweder in eigener Halle oder bei anderen Vereinen stattfinden und von uns besucht werden.

Aktuelle Informationen findet ihr immer auf unserer Homepage, Instagram oder unserer APP.

Tilo Sommer/Viola Huxohl

Trainingszeiten
und aktuelle Infos
auf der
Abteilungshomepage:

<https://hsg-webo.de/>



Beitragseinzug



Haben sich Ihre Daten im letzten Jahr geändert?



z.B. Name
Anschrift/Telefonnummer

Bankverbindung

Dann teilen Sie uns dieses bitte schnellstmöglich telefonisch oder per Mail
(twkassierer@aol.com) mit.

Ihre **neue Bankverbindung** (nur schriftlich) benötigen wir bis spätestens **18.02.2024**.

Die Beiträge für die Monate Januar - Juni werden am **01.03.2024** eingezogen
für die Monate Juli - Dezember erfolgt der Einzug am **01.08.2024**.

Durch Ihre Mithilfe erleichtern Sie uns die Arbeit für den Verein.

Vielen DANK !!!

Die Kassierer



Anmeldungen und Datenänderungen

Auch uns hat endlich der Fortschritt der Technik erreicht:
Unsere **Online-Anmeldungen** bzw. **Online-Änderungen** finden sie hier:



Papieranmeldungen sind weiterhin beim Übungsleiter/Trainer erhältlich.

Vielen DANK !!!

Jahresbeiträge

(Änderungen vorbehalten – Stand 03/2020)

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit an, unsere Angebote 3 - 4 Wochen probeweise zu besuchen. Ein anschließender Vereinsbeitritt erfolgt dann rückwirkend.	Reguläre Beiträge
Aktive Erwachsene ab 21 Jahre	80,00 €
Passive Erwachsene ab 21 Jahre, Wandern, Walking und Radfahren	52,00 €
Jugendliche ab 15 Jahre, Auszubildende und Studenten/innen	50,00 €
Jugendliche bis 14 Jahre, Jugendliche ab 15 Jahre, Auszubildende und Studenten/innen als 2. Kind im TV	40,00 €
Jugendliche bis 14 Jahre als 2. Kind im TV	33,00 €
Fördernde Mitglieder, passive Erwachsene als Begleiter beim "Eltern und Kind Turnen"	26,00 €
Jugendliche ab 3. Kind im TV	Beitragsfrei
Befristete Mitgliedschaft pro Tag	5,00 €
Familienbeitrag	165,00 €

**Vereinskonto: IBAN DE67 4805 1580 0002 5872 51
BIC WELADED1HAW**

✓ Bei Eintritt in im laufenden Kalenderjahr wird der Vereinsbeitrag anteilig 14 Tage nach Zugang der Eintrittserklärung erhoben.
✓ Mitglieder in wirtschaftlicher Notlage können eine Beitragsermäßigung beantragen
✓ Die Aufnahmegebühr von 10,00 € wird nicht erhoben, wenn die Beiträge per Lastschrift eingezogen werden dürfen
✓ Melden Sie uns bitte Änderungen in Ihren Familienverhältnissen, die die Beitragseinstufung beeinflussen.
✓ Der Fälligkeitstermin für die Beiträge ist der 1. März des Beitragsjahres.
✓ Die Mandatsreferenz ist die Mitgliedsnummer.
✓ Beachten Sie bitte auch die Hinweise und das Aufnahmeformular am Ende dieses Heftes.

Was alle Mitglieder bitte beachten sollten

Wenn Sie dem TV Werther beitreten möchten, schicken Sie bitte einen **Aufnahmeantrag** an die Kassierer oder geben sie ihn beim Übungsleiter ab.

Sie unterstützen unsere ehrenamtliche Vorstandsarbeit, wenn Sie uns eine **Einzugsermächtigung** für Ihr Bankkonto erteilen. Als kleinen Anreiz erlassen wir Ihnen in diesem Fall die **Aufnahmegebühr** von **€ 10,00** pro Person. Sie gehen dabei kein Risiko ein, weil wir Ihnen jede falsche Abbuchung selbstverständlich erstatten.

Bei **Unstimmigkeiten** in der Beitragszahlung rufen Sie uns unbedingt an. Bitte widerrufen Sie deshalb **nicht** den Bankeinzug; denn dies kostet unnötigerweise jedes Mal Gebühren. Vermeiden Sie bitte auch die Kosten, die dadurch entstehen, wenn wir Ihren Beitrag von einem falschen oder geänderten Konto nicht abbuchen konnten.

Bitte teilen Sie uns auch **umgehend** Beitragszahlung betreffende **Änderungen** mit. Dazu gehören: Ende von Ausbildungszeiten, Wechsel aktiv/passiv, Antrag auf Ermäßigung, Änderungen von Bankverbindung und Adresse.

Möchten Sie aus dem TV Werther austreten, teilen Sie uns das bitte **schriftlich** mindestens **sechs Wochen vor Halbjahressende** mit. Wir erstatten Ihnen dann zuviel gezahlte Beiträge. Richten Sie bitte Ihre **Kündigung** an **unsere Kassierer** (Anschrift vorne im Heft). **Mündliche Abmeldungen** beim Übungsleiter/Trainer **werden nicht als Kündigung** angesehen. **Kündigungsbestätigungen** werden nur auf Anfrage verschickt, um Porto und Wege zu sparen gerne auch per Mail.

Wir hoffen auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Wanderplan 2024

Wohin Du auch gehst, geh mit deinem ganzen Herzen - Konfuzius

Sonntag 14.01.2024 09:30 Uhr	Grünkohlwanderung	Steinhagen → Isingdorf Strecke: hügelig, 60% unbefestigt Einkehr: Restaurant „Bergfrieden“ Wanderführer: Jürgen Wibbing 05203-5491	7,7 km
Sonntag 04.02.2024 09:30 Uhr	Februarwanderung	Gütersloh → Gütersloh Strecke: flach, 60% unbefestigt Einkehr: „Gütersloher Brauhaus“ Wanderführerin: Elke Grieß 05203-4818	7,8 km
Sonntag 03.03.2024 09:30 Uhr	Märzwanderung	Sassenberg → Bad Laer Strecke: flach, 60% befestigt Einkehr: Restaurant „Lindenhof“ Wanderführer: Klaus Maciejewski 05203-9191026	7,5 km
Sonntag 07.04.2024 09:30 Uhr	Aprilwanderung	Heepen → Hillegossen Strecke: flach, 50% unbefestigt Einkehr: Gasthaus „Mühlenweg“ Wanderführer: Dirk Heitmann 05203-882620	7,6 km
Sonntag 05.05.2024 09:30 Uhr	Maiwanderung	HF-Eickum - → Herford Strecke: flach, 60% unbefestigt Einkehr: Die Knolle, Herford Wanderführerin: Monika Neuhaus 05201-4888	7,8 km
Sonntag 02.06.2024 09:30 Uhr	Juniwanderung	Pivitsheide → Lage-Hörste Strecke: hügelig, 70% unbefestigt Einkehr: Restaurant „Hörster Krug“ Wanderführer: Heinz Landwehr 05203-5395	7,6 km
Sonntag 07.07.2024 09:30 Uhr	Juliwanderung	Kloster Oesede → Wellendorf Strecke: hügelig, 80% befestigt Einkehr: „Altes Gasthaus Ellerweg“ Wanderführerin: Elke Grieß 05203-4818	7,7 km
Sonntag 04.08.2024 09:30 Uhr	Augustwanderung	Kirchlengern → Bünde Strecke: flach, 80% befestigt Einkehr: Gaststätte „Die Knolle“ Bünde Wanderführer: Dirk Heitmann 05203-882620	7,7 km
Sonntag 01.09.2024 09:30 Uhr	Septemberwanderung	Melle-Buer → Melle Strecke: hügelig, 60% unbefestigt Einkehr: Restaurant „Bayrischer Hof“ Wanderführer: Klaus Maciejewski 05203-9191026	7,6 km
Sonntag 06.10.2024 09:30 Uhr	Oktoberwanderung	Rietberg → Rietberg-Druffel Strecke: flach, 70% befestigt Einkehr: Landhaus Wimmelbücker Wanderführer: Heinz Landwehr 05203-9191026	7,7 km
Sonntag 03.11.2024 09:30 Uhr	Novemberwanderung	Bad Rothenfelde → Dissen Strecke: hügelig, 80% befestigt Einkehr: „Waldgasthaus Röwekamp“ Wanderführer: Jürgen Wibbing 05203-5491	7,4 km
Sonntag 01.12.2024 09:30 Uhr	Dezemberwanderung	Sassenberg → Sassenberg Strecke: flach, 80% befestigt Einkehr: „Ratsstuben Sassenberg“ Wanderführerin: Monika Neuhaus 05201-4888	7,7 km

Gäste sind immer willkommen!

Eine Anmeldung ist jeweils bis zum Sonntag 2 Wochen vor der Wanderung erforderlich

wandern-tvwerther@gmx.de oder 05203-882620 AB

Buspreis 2024

für TV-Mitglieder

5,00 €

für Gäste

10,00 €

Abfahrt jeweils vom ZOB Werther



Aktuelles und mehr Informationen findet man auf unserer Website: www.tv-werther.de

Turnverein Werther 04 e.V.
Dagmar Jarosch Kampstr. 8 33824 Werther



Wir wünschen allen aktiven und passiven Mitgliedern, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern

Alles GUTE für 2024 !!!

Unserer besonderer Dank gilt allen Übungsleitenden und Trainern, die stets engagiert für die Sportbegeisterten im Verein da sind.

Der Vorstand

